bit one

Signal Interface Processor

Technology + Art + Sound
Manufactured by elettromedia Italy

ideato,
progettato,
costruito
in Italia

Deutsche Bedienungsanleitung

audison
www.audison.eu

Inhaltsverzeichnis

1. Produkt Kurzbeschreibung 5
2. Packungsinhalt: 5
3. bit one und DRC Bedienteil Installation 6
4. EINGANG / AUSGANG ANSCHLUß PANEL – BESCHREIBUNG 7
4.1 Eingangssignale 7
4.1.1 Haupteingang Pre In (Low-Level Chinch Eingänge) (1) 7
4.1.2 Auxilary Pre In (Low-Level Chinch Eingang R/L) (2) 7
4.1.3 Digital In (Digitaler optischer oder coaxialer digitaler Eingang) (3) 7
4.1.4 Haupteingang Speaker In (Hi-Level Lautsprecher Eingänge) (4) 7
4.1.5 Telefon Phone Eingang (High-Level Eingang) (5) 7
4.2 Ausgangssignale 8
4.2.1 Pre Out (Low-Level Chinchausgang) (1) 8
4.2.2 AD Link – OUT (Digitaler Audison Ausgang) (2) 8
4.2.3 AC Link 1 – 2 (Fernbedienungs- Datenausgang) (3) 8
4.3 Fernbedienungs- EINGÄNGE / AUSGÄNGE 8
4.3.1 Remote In-Out (1) 8
4.3.2 Key Switch (2) 8
4.3.3 Power (Batteriestromverbindung) (3) 8
4.3.4 USB Anschluß 9
5. Anschlüsse 10
5.1 Strom- und Remoteanschlüsse 10
5.2 Wie kann man den bit one ein / aus schalten. 10
5.3 PC Anschluß und Digital Remote Control (DRC) 10
5.4 Chinch-Eingänge und Digitale Eingänge 11
5.5 High Level Lautsprecher Eingänge 12
5.6 Ausgangs – Signale 13
6. bit one Software- und Treiberinstallation 14
6.1 Software Installation 14
6.2 Treiberinstallation 17
6.3 Fehlermeldung bei Software oder Treiberinstallation 19
7. Wie schließen Sie den bit one richtig an 20
7.1 Offline Modus 21
7.2 Mögliche Fehlermeldungen beim Start der Software im „Target“ Modus. 22
7.3 „Target“ Modus 23
7.4 Auswahl des Master Low Level Einganges (Chincheingang). 24
7.4.2 Wie kalibriert man den Master Eingangslevel 24
7.4.1 Einstellung des Low-Level Einganges 24
7.4.4 Auswahl der angeschlossenen Lautsprecher 25
7.4.3 Automatische Kalibrierung 25

7.4.6 Prozessor Ausgangskanalzuordnung (Ch1 bis Ch8) ... 26
7.4.5 Auswahl der angeschlossenen Frequenzweichen ... 26
7.4.8 Systemkonfiguration erfolgreich abgeschlossen ... 27
7.4.7 Auswahl der AD Link / AC Link Endstufen ... 27
7.5 Auswahl des Master High Level Einganges (Lautsprechereingang) ... 28
7.5.2 Wie kalibriert man den Master Eingangslevel ... 28
7.5.1 Einstellung des High-Level Einganges ... 28
7.5.3 Automatische Kalibrierung ... 28
7.5.5 Folgen Sie der De-Equalizer Prozedur ... 29
7.5.4 OEM (Original) Head Unit Equalizer Rücksetzung ... 29
7.5.6 Equalizer Rücksetzung ... 30
8. Wie konfigurieren Sie Ihren bit one per PC ... 31
8.1 Einstellmöglichkeiten ... 31
8.2 Hauptmenü „File“ ... 32
8.2.1 Load Setup (1) ... 32
8.2.2 Save Setup (2) ... 32
8.2.3 Finalize to bit one (3) ... 32
8.2.4 Synchronize (4) ... 33
8.2.5 Check for Update (5) ... 33
8.2.6 Update Firmware (6) ... 33
8.2.7 Reset Default Answer (7) ... 33
8.2.8 Restore Factory Default (8) ... 33
8.2.9 Credits (9) ... 33
8.2.10 Exit (10) ... 33
8.3 Hauptmenü „Config“ ... 34
8.3.1 I/O Configuration Wizard (1) ... 34
8.3.2 External Source (2) ... 34
8.3.3 Dynamic Equalization Wizard (3) ... 34
8.3.4 Dynamic Equalization ON/OFF (4) ... 34
8.3.5 Com Setup (5) ... 34
8.3.6 Working Mode (6) ... 34
8.4 Fenster Channel Map ... 35
8.5 Fenster Channel Select ... 35
8.5.1 Hörpositionsauswahl: ... 35
8.6 Filtereinstellungen ... 36
8.6.1 Xover L/R Link (1): ... 36
8.6.2 Invert Phase (2): ... 36
8.6.3 Filter Type (3): ... 36
8.6.4 Filter Modus (4): ... 36
8.6.5 Trennfrequenz: ... 37

8.6.6 Flankensteilheit 37
8.7 Fenster Display Settings 38
8.8 Eingang auswählen 38
8.9 Menüpunkt „Ext. Source EQ“ - Externer Eingangsequalizer 39
8.10 Laufzeitkorrektur 41
8.10.1 Set Distance: 41
8.10.2 Delay ms/default 41
8.10.3 Delay ms/fine set 41
8.10.4 Beispiel zur Ermittlung der Laufzeit: 41
8.11 Menüpunkt Output Level 43
8.12 Grafischer Equalizer 44
8.13 DYNAMIC EQUALIZATION WIZARD 45
8.13.1 „Easy“ Modus 45
8.13.2 „Advanced“ Modus 46
8.13.3 Reset Dynamischen EQ 47
8.14 Einstellungen (Preset) auf dem bit one Speichern 47
9. Fehlerbehandlung 48
9.1 Probleme mit der Synchronisation! 48
9.1.1 bit one Funktionsprobleme: 48
9.1.2 Der bit one verbindet sich nicht mit der Software 48
9.1.3 Der bit one reagiert nicht. 48
9.1.4 Einstellungen können nicht gespeichert werden 48
9.2 Hintergrundgeräusche 49
9.3 Rescue Modus 49
10. DRC Bedienteil- DIGITAL REMOTE CONTROL 52
10.1 Telefonanruf 53
10.2 SEL Knopf 53
10.3 Verwendung des Bedienteiles und der original Lautstärkeregelung 54
10.4 Update Firmware DRC Bedienteil 55
11. Zubehör 57
11.1 Bedienteil DRC Kabelverlängerung 57
12. Technische Spezifikation 58

1. PRODUKT KURZBESCHREIBUNG

Der Audison bit one ist ein digitaler Signalprozessor zur Maximierung der Klanglichen Eigenschaften Ihres Auto Hifi Systems.
Er besteht aus einem 32bit DSp Prozessor und einem 24bit AD zu DA Konverters.
Das Einzigartige an dem Prozessor ist die Eigenschaft Ihr originales Hifi System im Auto zu linearisieren, und danach nach Ihren Wünschen zu optimieren.
Die Funktionen beinhalten 10 Chincheingänge, 8 HighLevel Lautsprechereingänge, einen optischen und einen S/PDIF Digitaleingang, sowie einen Telefon Eingang, zur Integration einer Freisprecheinrichtung.
8 Chinch Ausgänge sowie 8 digitale Audison AD-Link Ausgänge vervollständigen die Ausstattung.
Ein 32 Band Equalizer, eine digitale Weiche, sowie Laufzeitkorrektur für alle 8 Kanäle können über die mitgelieferte PC Software eingestellt werden. Hierfür ist ein USB Anschluß zur Verbindung mit ihrem PC im bit one eingebaut.

2. PACKUNGSINHALT:

- bit one - Signal Interface Processor

- DRC (Digital Remote Control) Steuereinheit

- 5.0 m AC Link (RJ-12) Kabel

- 5.0 m AD Link (RJ-45) Kabel

- 3.0 m USB Kabel

- N. 4 4.2 x 38 mm Befestigungsschrauben

- 4.5 m DRC / AC Link Kabel

- Befestigungswinkel inkl. Schrauben

- CD ROM mit:
  bit one Software
  USB-ACNet Treiber
  Bedienungsanleitung (English)
  Test Tracks

- DVD Version:
  Test Tracks im Dolby Digital 5.1 Format

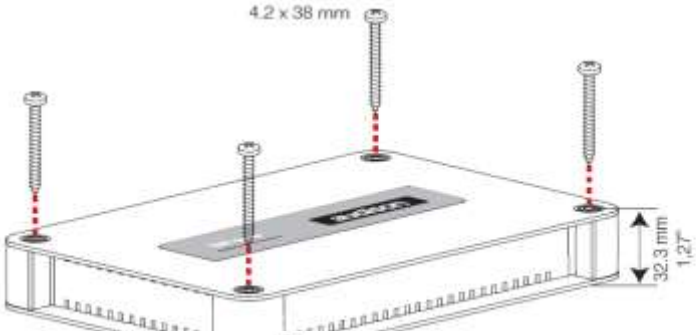
WARNUNG: Die mitgelieferte bi tone Software benötigt folgende PC Systemvorgaben: Windows XP oder Vista (32bit), Windows 7, mind. 1GHz Prozessor, mind. 1GB RAM Arbeitsspeicher, 100MB freier Festplattenspeicher.

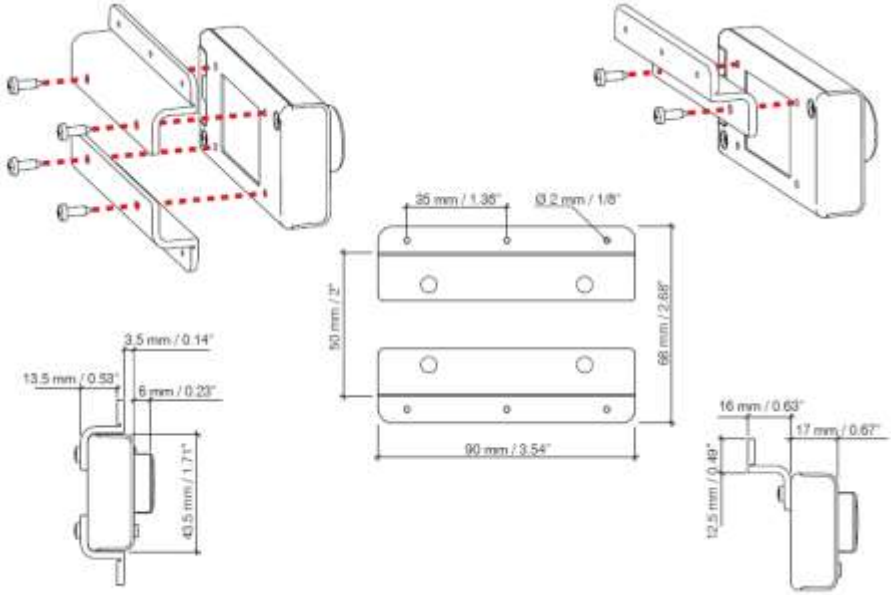
3. BIT ONE UND DRC BEDIENTEIL INSTALLATION

Außenabmessungen:

Befestigungsmaße:

Montage des Displays:

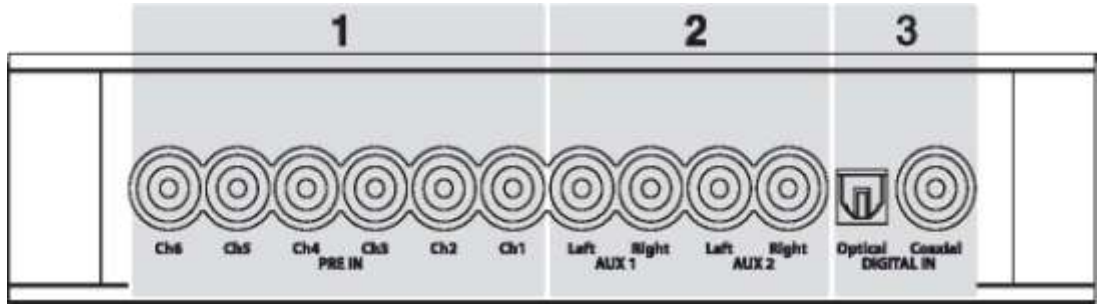




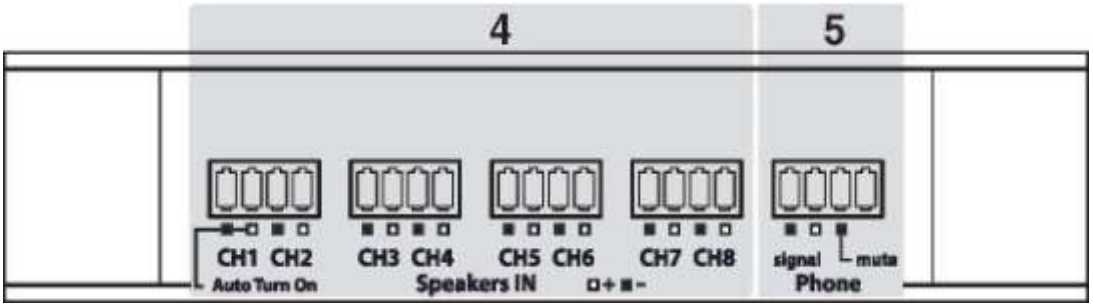
WARNUNG: Verwenden Sie keine aggressiven Reinigungsmittel oder kein abresives Tuch zum Reinigen der Anzeige. Verwenden Sie einfach ein feuchtes weiches Baumwolltuch.

4. EINGANG / AUSGANG ANSCHLUß PANEL – BESCHREIBUNG

4.1 Eingangssignale



■ – Negativer Pol
□ + Positiver Pol



4.1.1 Haupteingang Pre In (Low-Level Chinch Eingänge) (1)

CH1 – CH2 – CH3 – CH4 – CH5 – CH6

Haupt - Chinch Eingang in den bit one von der Hauptsignalquelle wie ihr Autoradio.
Wenn dieser Eingang benutzt wird, dann können die HAUPTEINGANG SPEAKER IN (4) nicht verwendet werden.

4.1.2 Auxilary Pre In (Low-Level Chinch Eingang R/L) (2)

AUX1 – AUX2

Chinch Eingang von zusätzlichen Audio Quellen wie einem IPod, oder jeglicher Audio Quellen mit Chinch low-level Ausgang.

4.1.3 Digital In (Digitaler optischer oder coaxialer digitaler Eingang) (3)

Optischer oder Coaxialer digitaler Eingang im Format max. 48kHz / 24bit als Eingang für eine zusätzliche Audio Quelle mit digitalem Ausgang.

4.1.4 Haupteingang Speaker In (Hi-Level Lautsprecher Eingänge) (4)

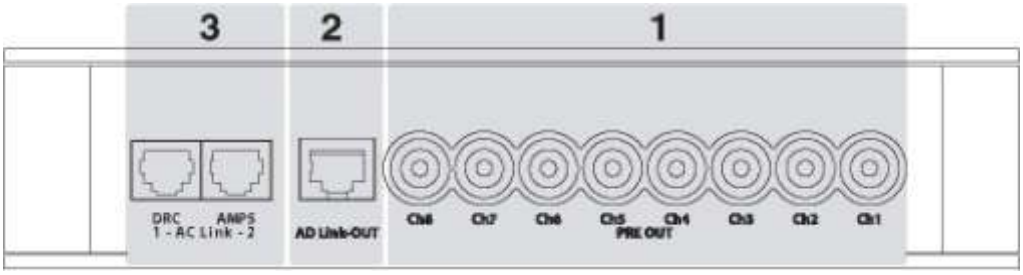
CH1 – CH2 – CH3 – CH4 – CH5 – CH6 – CH7 – CH8

Haupt - Lautsprecher Eingänge in den bit one von der Hauptsignalquelle wie ihr Autoradio.
Wenn dieser Eingang benutzt wird, dann können die HAUPTEINGANG PRE IN (1) nicht verwendet werden.
CH1 mit Auto Einschaltfunktion. Wenn ein Signal am CH1 anliegt, schaltet sich der bit one ein.

4.1.5 Telefon Phone Eingang (High-Level Eingang) (5)

Telefon Signaleingang (+/-) und Mute zur Stummschaltung.

4.2 Ausgangssignale



4.2.1 Pre Out (Low-Level Chinchausgang) (1)

CH1 – CH2 – CH3 – CH4 – CH5 – CH6 – Ch7 – CH8

Die ungeraden Chinchausgangskanäle (CH1, CH3, …) mit dem linken Kanal der Endstufen, und die geraden Kanäle (CH2, CH4,…) mit dem rechten Kanal der Endstufe verbinden.

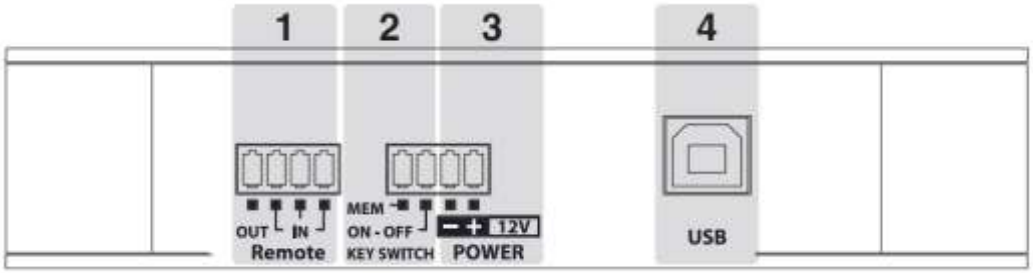
4.2.2 AD Link – OUT (Digitaler Audison Ausgang) (2)

S/PDIF digitaler Ausgang (CH1 bis CH8) nur zur Verbindung mit Audison AD Link fähigen Endstufen wie die Audison th uno, due oder quattro.

4.2.3 AC Link 1 – 2 (Fernbedienungs- Datenausgang) (3)

DRC: Verbinde diesen Anschluß mit dem 4.5 m DRC / AC Link Kabel und der DRC (Digital Remote Control) Bedieneinheit.
AMPS: Anschluß für die Datenübertragung mit den Endstufen der AC Link fähigen Endstufen wie die Audison th uno, due oder quattro.

4.3 Fernbedienungs- EINGÄNGE / AUSGÄNGE



4.3.1 Remote In-Out (1)

IN: Einschaltsignal 12V zum Einschalten des bit one. Verbinden Sie diesen Eingang mit dem Remote out Ihres Autoradios.
OUT: Einschaltsignal Ausgang 12V 20mA zum Einschalten von Verstärkern. Verbinden Sie diesen Ausgang mit dem Remote Eingang Ihrer Endstufen.

ACHTUNG:

Der bit one muß vor den Endstufen eingeschaltet werden. Daher unbedingt zum Einschalten der Endstufen den Remote Out des bit one verwenden.

4.3.2 Key Switch (2)

MEM: Speichert den Status des bit one nach dem Ausschalten. (optional)
ON – OFF: Schaltet den Prozessor bei anliegenden 12V ein. Zum Beispiel zum Einschalten des bit one über die Zündungsspannung Ihres KFZ.

4.3.3 Power (Batteriestromverbindung) (3)

- 12V +: Batteriespannungsversorgung ihres bit one. Verbinden Sie den 12V + mit dem Plusanschluß Ihrer Batterie mit einer Sicherung in der Leitung maximal 40cm nach der Batterie mit einem Sicherungswert von max. 15A, je nach Kabelquerschnitt.

Verbinden sie den Minusanschluß des bit one mit dem Minusanschluß Ihrer Batterie.

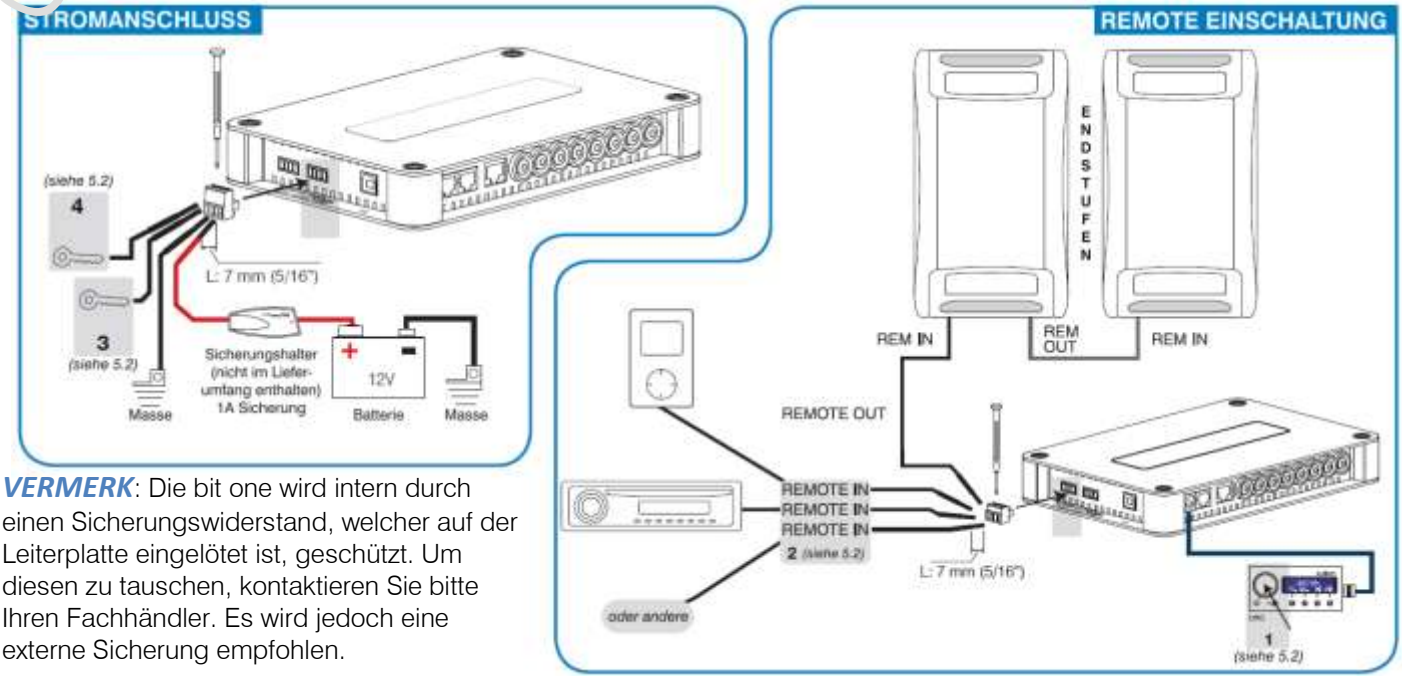
4.3.4 USB Anschluß

USB (B) Anschluß zur Verbindung zwischen dem bit one und ihrem PC, zur Konfiguration Ihres bit one.

5. ANSCHLÜSSE

5.1 Strom- und Remoteanschlüsse

ACHTUNG: bitte verwenden Sie für den Stromanschluß ein 1mm² (16AWG) Kabel!

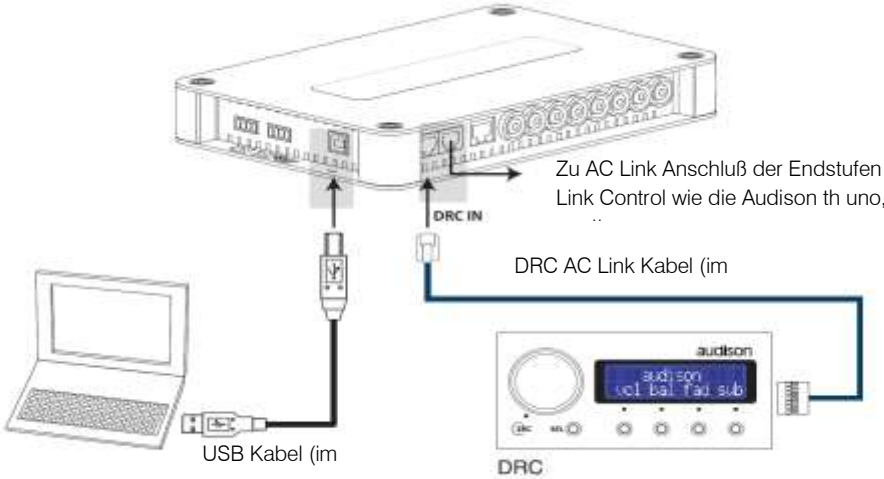


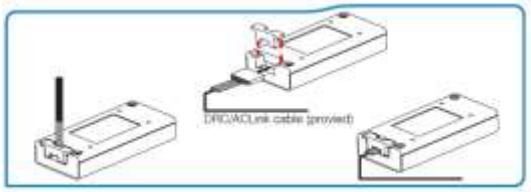
VERMERK: Die bit one wird intern durch einen Sicherungswiderstand, welcher auf der Leiterplatte eingelötet ist, geschützt. Um diesen zu tauschen, kontaktieren Sie bitte Ihren Fachhändler. Es wird jedoch eine externe Sicherung empfohlen.

5.2 Wie kann man den bit one ein / aus schalten.

1. Im ausgeschalteten Zustand drücken Sie den DRC Hauptbedienknopf (siehe graues Feld mit 1) um den bit one einzuschalten. Um ihn wieder auszuschalten halten Sie den Knopf ca. 2 sec. gedrückt. Kein Remote Eingang, oder Zündungsplusanschluß in diesem Fall erforderlich.
2. Verbinden Sie den Remote In / Key Switch mit dem 12V Remote Ausgang Ihres Autoradios. Der bit one wird mit dem Autoradio ein / aus geschaltet.
3. Verbinden Sie diesen Anschluß mit dem 12V Zündungsplus ihres KFZ. Der bit one wird nun mit der Zündung ihres Autos eingeschaltet.
   ACHTUNG: Wenn Sie diesen Anschluß verwenden, darf der KEY SWITCH MEM Anschluß nicht angeschlossen werden.
4. Verbinden Sie diesen Anschluß mit dem 12V Zündungsplus ihres KFZ. Der bit one speichert die letzte Art der EIN / AUS Schaltung. Das soll bedeuten, wenn Sie den bit one mit dem DRC Bedienteil eingeschaltet haben, können Sie den bit one auch nur mit dem DRC Bedienteil einschalten. Wenn Sie den bit one aber über die Zündung ausgeschaltet haben, dann schaltet ihn auch die Zündung wieder ein.
   ACHTUNG: Wenn Sie diesen Anschluß verwenden, darf der KEY SWITCH MEM Anschluß nicht angeschlossen werden.
5. Der bit one schaltet sich ein, wenn ein Signal am Lautsprecher Eingang CH1 anliegt.

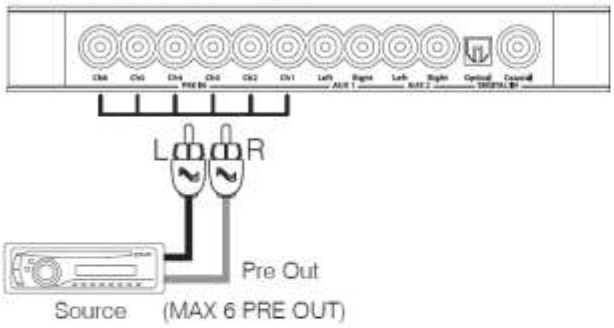
5.3 PC Anschluß und Digital Remote Control (DRC)


Zu AC Link Anschluß der Endstufen mit AC
Link Control wie die Audison th uno, due,
DRC IN
DRC AC Link Kabel (im
audison
USB Kabel (im
DRC

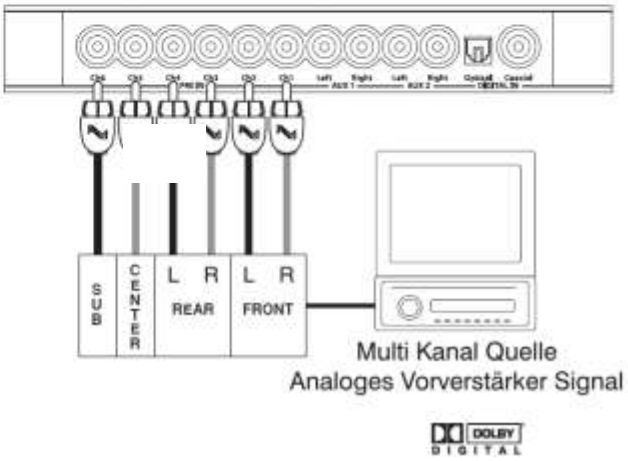


5.4 Chinch-Eingänge und Digitale Eingänge

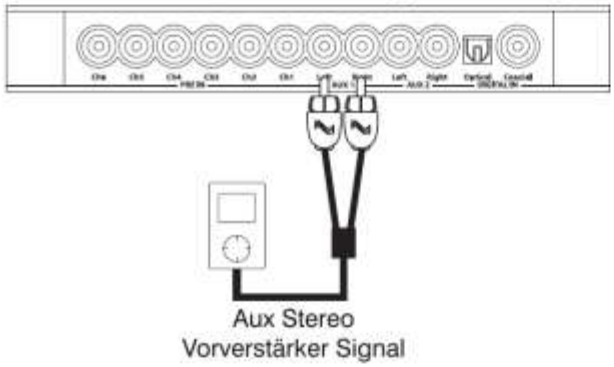
1. CHINCHEINGANG Kanal1 bis Kanal6 - Analoges Stereosignal



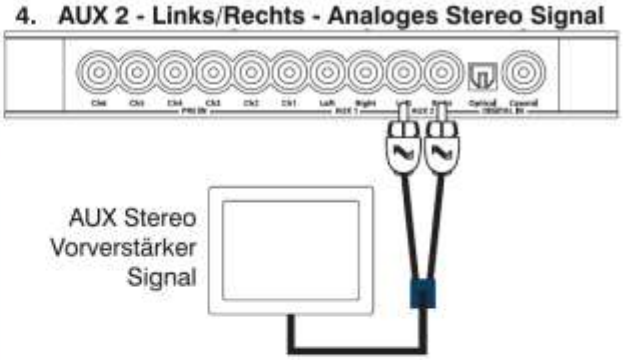
2. CHINCHEINGANG Kanal1 bis Kanal 6 - Analoges Multikanalsignal



3. AUX 1 - Links/Rechts - Analoges Stereo Signal



4. AUX 2 - Links/Rechts - Analoges Stereo Signal

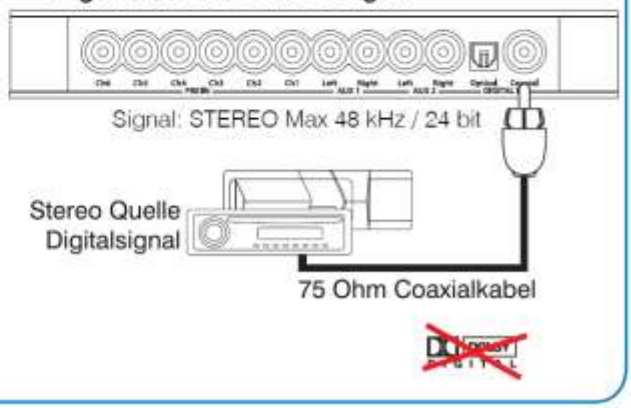


5. DIGITAL IN OPTICAL
Digital S/PDIF STEREO signal

ACHTUNG:

Die digitalen Eingänge sind bis zu 48 kHz / 24 bit Stereo PCM-Signale tauglich. Ein Dolby Digital (AC3) Multi-Kanal-Signal aus einer Audio / Video-Quelle (wie z. B. der Ton eines DVD Films) oder DTS kann nicht reproduziert werden. bitte stellen Sie daher das Signal dieser digitalen Quelle auf das oa. Signal ein. Wenn ein digitales Signal bei einer Frequenz höher als 48 kHz (96 bis 192 kHz) geliefert wird, sperrt der bit one das Signal. Schalten Sie bitte den bit one ab, und stellen Sie das richtige oa. Signal bei der Quelle ein und schalten den bit

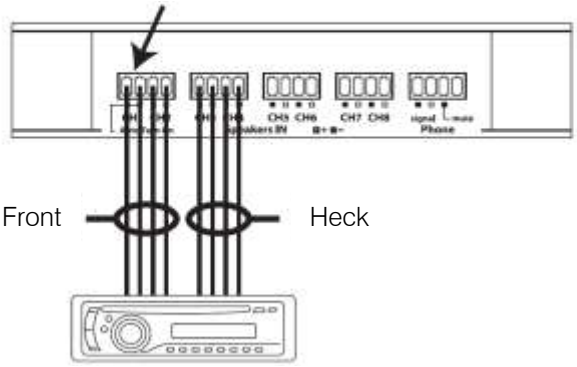
6. DIGITAL IN COAXIAL
Digital S/PDIF STEREO signal



5.5 High Level Lautsprecher Eingänge

1. Lautsprecher Eingang Front und Heck

CH1: Automatisches Einschalt System.

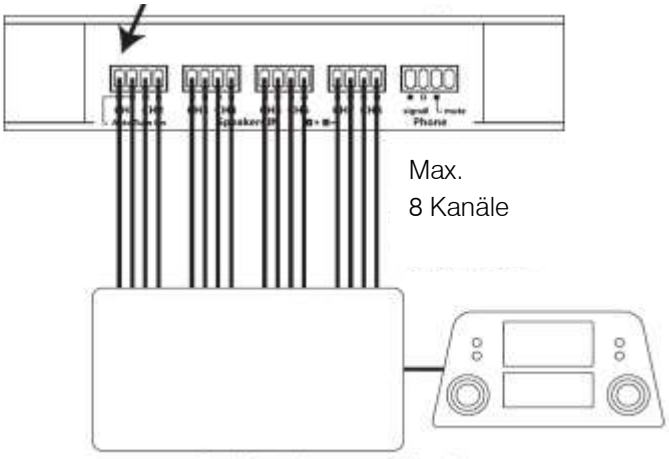


Autoradio mit Lautsprecherausgang

BIT ONE

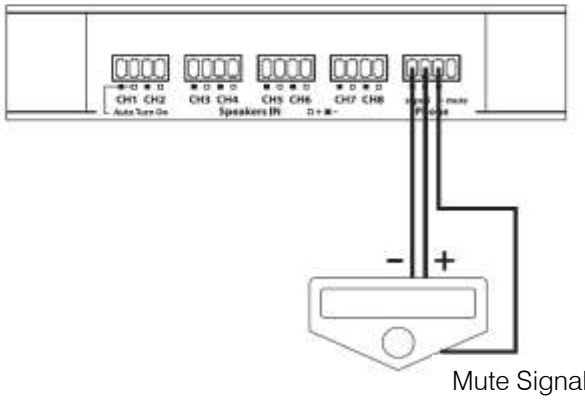
2. Lautsprecher Eingang Multikanal

CH1: Automatisches Einschalt System.



Originale (OEM) Auto Hifi Anlage Multikanal; auch mit originalem Verstärkersystem

3. Freisprecheinrichtung mit High Level Ausgang

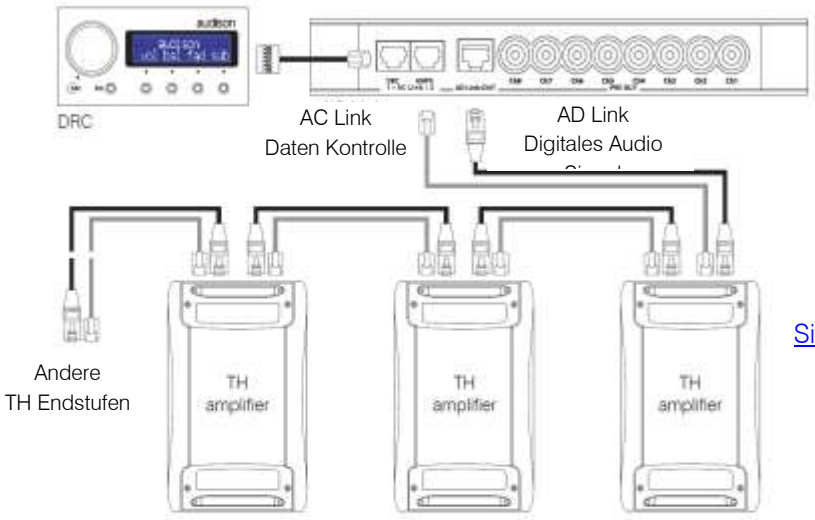


Mute Signal

Signal: Eingangssignal der Freisprecheinrichtung über Kopfhörer oder Lautsprecheranschluß. Eingangsempfindlichkeit wird über die bit one Software von 0,6V bis 10V RMS eingestellt.
Mute: bit one Gibt dem Freisprechsignal Vorrang gegenüber allen anderen am bit one angeschlossenen Quellen. Schaltet automatisch wieder auf die vorher gewählte Quelle nach Beendigung der Mute Schaltung zurück.

5.6 Ausgangs – Signale

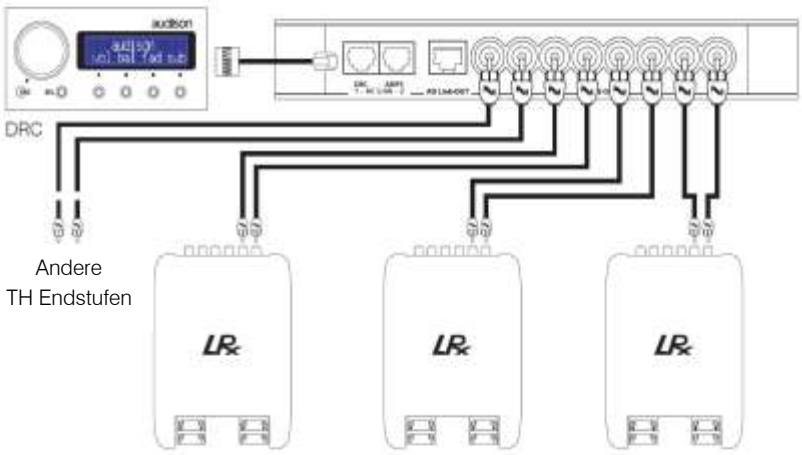
1. **Ausgang zu den Endstufen mit dem AD Link und AC Link System** wie die Audison th uno, th due, th quattro



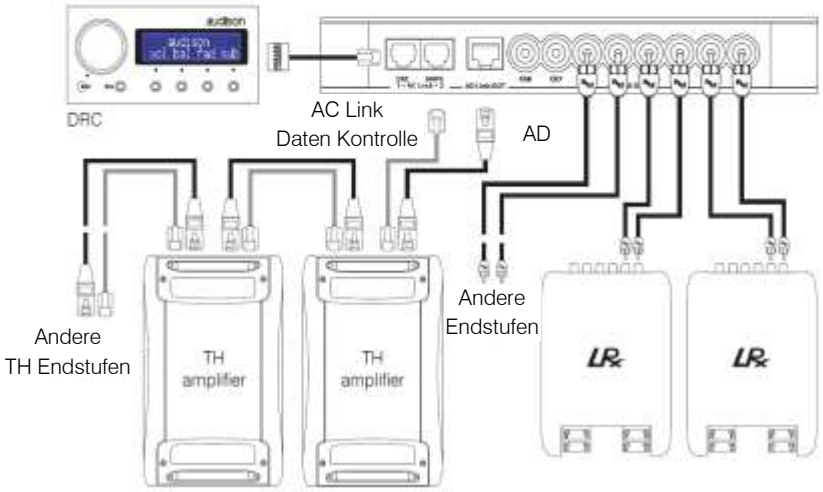
Siehe Kapitel 7.4.7

2. **Analogen Chinch-Ausgang zu den Endstufen**

Siehe Kapitel 7.4.7



3. **Kombiniertes System aus analogem Chinchausgang zu den Endstufen und digitalem AD Link Systems.**



Siehe Kapitel 7.4.7

6. BIT ONE SOFTWARE- UND TREIBERINSTALLATION

6.1 Software Installation

1. Legen Sie die “bit one Setup 1.5 CD” in Ihr CD-Laufwerk Ihres Computers oder Notebooks.
2. Windows XP: wählen Sie **“Arbeitsplatz”** vom Windows **START** Menü;
Windows Vista: wählen Sie “**Computer**” vom Windows **START** Menü;
Windows 7: : wählen Sie “**Computer**” vom Windows **START** Menü;

Windows XP

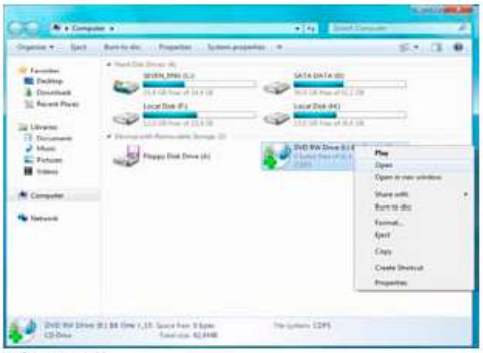
Windows Vista

Windows 7

3. Windows XP: Mit der rechten Maus Taste auf “bit one v.1.5” CD Icon und auf “Öffnen” klicken;
Windows Vista: Mit der rechten Maus Taste auf “bit one v.1.5” CD Icon und auf “Öffnen” klicken;
Windows 7: Mit der rechten Maus Taste auf “bit one v.1.5” CD Icon und auf “Öffnen” klicken;

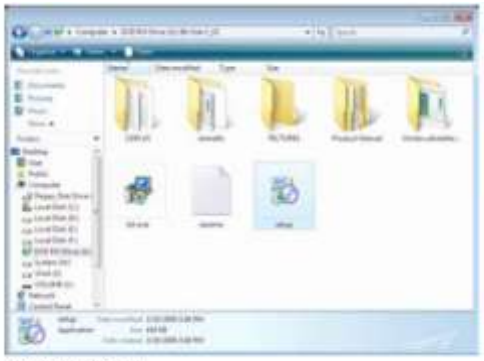
Windows XP

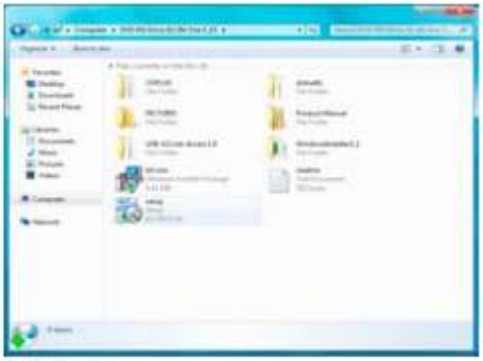
Windows Vista


Windows 7

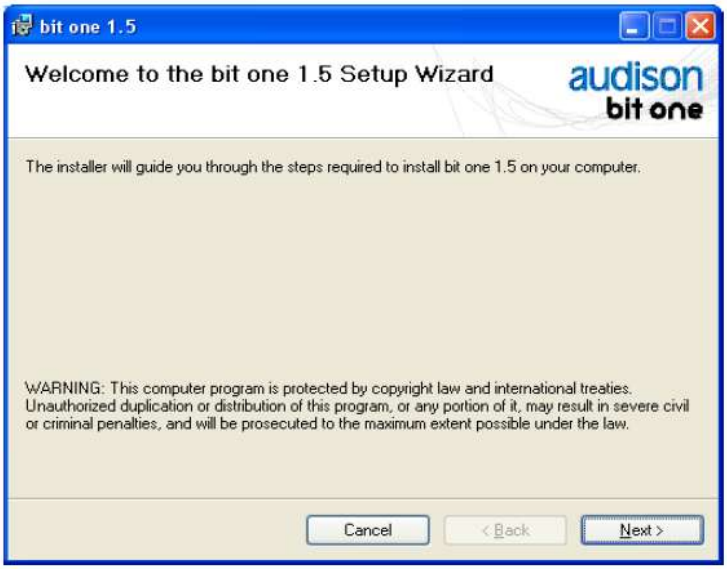
4. Windows XP: Doppelklick auf das “setup” Icon;
Windows Vista: Doppelklick auf das “setup” Icon;
Windows 7: Doppelklick auf das “setup” Icon;

Windows XP


Windows Vista


Windows 7

5. Windows XP; Windows Vista; Windows 7: Klicken sie auf "**NEXT >"** um die Installation zu starten. Mit „**CANCEL"** brechen Sie die Installation ab.


bit one 1.5
Welcome to the bit one 1.5 Setup Wizard
audison bit one
The installer will guide you through the steps required to install bit one 1.5 on your computer.
WARNING: This computer program is protected by copyright law and international treaties. Unauthorized duplication or distribution of this program, or any portion of it, may result in severe civil or criminal penalties, and will be prosecuted to the maximum extent possible under the law.
Cancel
< Back
Next >

6. Windows XP; Windows Vista; Windows 7: Wählen Sie "**I Agree"** aus und klicken auf „**NEXT >"**;

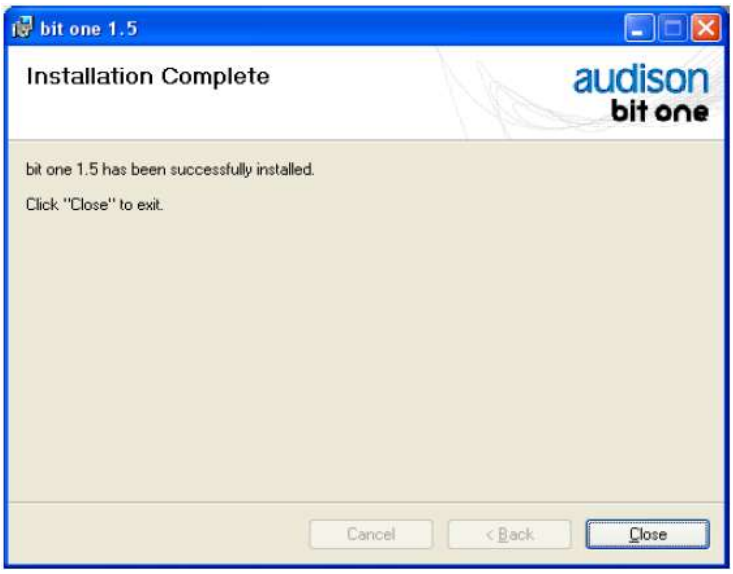
bit one 1.5
License Agreement
Please take a moment to read the license agreement now. If you accept the terms below, click "I Agree", then "Next". Otherwise click "Cancel".
LICENSE AGREEMENT
This License Agreement (the "Agreement") for the Bit One Software is a legal agreement between the User ("You" or "Your") and Elettromedia s.r.l. ("Company"), for the use of the Bit One Software ("Software") and the documentation enclosed ("Documentation").
By clicking the "I Agree" button below, or by accessing, copying or using the Software, You acknowledge that You have read this Agreement, understand
I Do Not Agree
I Agree
Cancel
< Back
Next >

7. Windows XP; Windows Vista; Windows 7: Wählen Sie:
- „**Everyone"** wenn Sie Administratorrechte besitzen, damit die Software von allen Benutzern des Rechners genutzt werden kann;
- „**Just me"** um nur für den aktuellen Benutzer die Software zu installieren.

Nach Ihrer Auswahl klicken Sie „**NEXT>"**;

bit one 1.5
Select Installation Folder
audison bit one
The installer will install bit one 1.5 to the following folder.
To install in this folder, click "Next". To install to a different folder, enter it below or click "Browse".
Folder:
C:\Programmi\Audison\bit one 1.5\
Browse...
Disk Cost...
Install bit one 1.5 for yourself, or for anyone who uses this computer:
Everyone
Just me
Cancel
< Back
Next >

8. Windows XP; Windows Vista; Windows 7: Die Installation wird selbstständig fertig gestellt. Nach Beendigung erscheint das Fenster „Installation Complete“. Mit „**CLOSE“** schließen Sie den Installationsvorgang ab;



9. Die bit one PC Software ist nun auf Ihren Rechner installiert. Lassen Sie die “bit one Setup 1.5 CD” in Ihrem CD-Laufwerk und führen Sie die Treiberinstallation durch. Siehe Kapitel 6.2.

6.2 Treiberinstallation

1. Schalten Sie den bit one ein.
2. Verbinden Sie das USB Kabel zwischen dem bit one und ihrem PC.
   ACHTUNG: Wenn Sie ein Notebook für die Installation verwenden, schließen Sie bitte die Stromzufuhr ihres Notebooks ab und wechseln Sie in den Batteriebetrieb, bevor Sie das USB Kabel anschließen. Nach dem Sie das USB Kabel angeschlossen haben, können Sie auch wieder Ihr Netzgerät für das Notebook anschließen.

   Hier teilt sich die Installation in 2 Varianten: Windows XP – Windows 7

3. Der PC erkennt die neue Hardware.

Windows XP

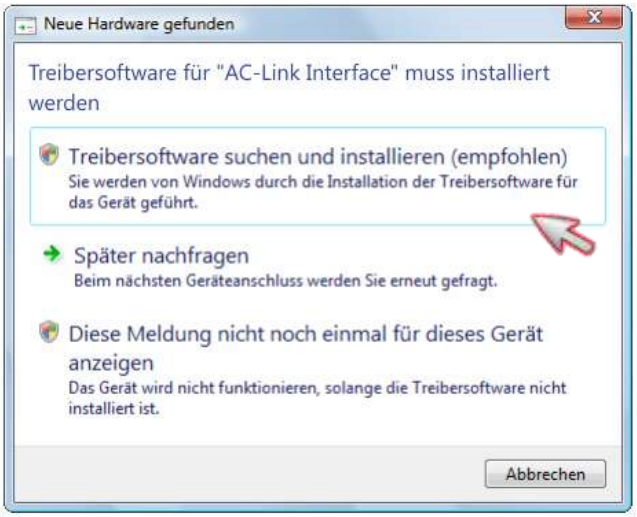
4. „Neue Hardware gefunden“

5. „Nein, diesmal nicht“ und auf „Weiter >“ klicken.

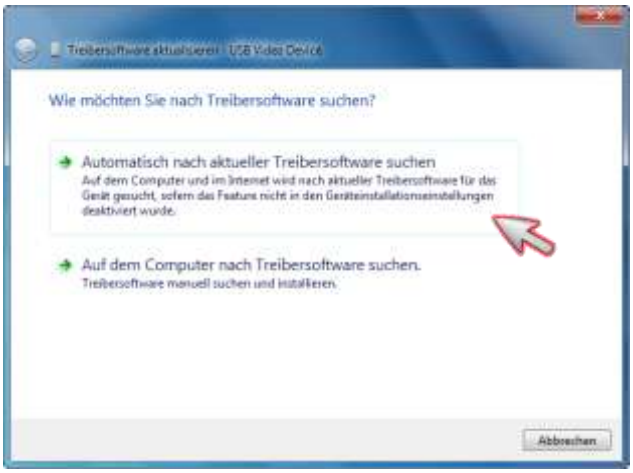
Assistent für das Suchen neuer Hardware
Willkommen
Es wird nach aktueller und aktualisierter Software auf dem Computer, auf der Hardwareinstallations-CD oder auf der Windows Update-Website (mit Ihrer Erlaubnis) gesucht.
Datenschutzrichtlinie anzeigen
Soll eine Verbindung mit Windows Update hergestellt werden, um nach Software zu suchen?
Ja, nur diese eine Mal
Ja, und jedes Mal, wenn ein Gerät angeschlossen wird
Nein, diesmal nicht
Klicken Sie auf "Weiter", um den Vorgang fortzusetzen.
< Zurück
Weiter >
Abbrechen

Windows 7 / Vista

„Treiber suchen und installieren (empfohlen)“ anklicken.


Neue Hardware gefunden
Treibersoftware für "AC-Link Interface" muss installiert werden
Treibersoftware suchen und installieren (empfohlen)
Sie werden von Windows durch die Installation der Treibersoftware für das Gerät geführt.
Später nachfragen
Beim nächsten Geräteanschluss werden Sie erneut gefragt.
Diese Meldung nicht noch einmal für dieses Gerät anzeigen
Das Gerät wird nicht funktionieren, solange die Treibersoftware nicht installiert ist.
Abbrechen

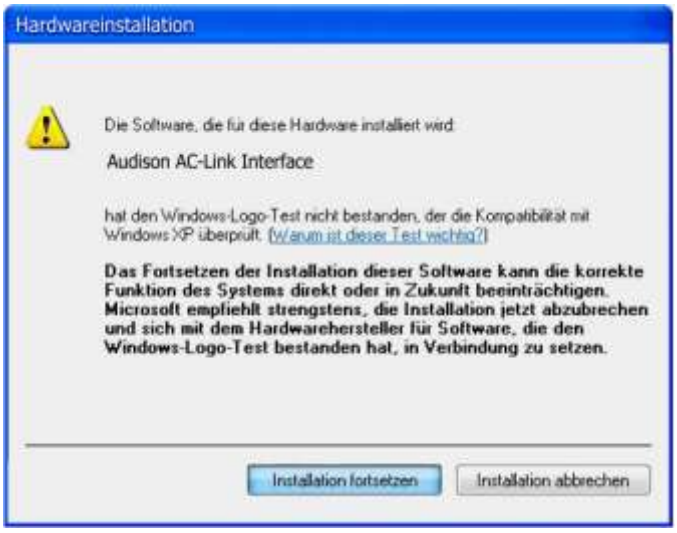
„Automatisch nach aktueller Treibersoftware suchen“ anklicken.


Wie möchten Sie nach Treibersoftware suchen?
Automatisch nach aktueller Treibersoftware suchen
Auf dem Computer und im Internet wird nach aktueller Treibersoftware für das Gerät gesucht, sofern das Feature nicht in den Geräteinstallationseinstellungen deaktiviert wurde.
Auf dem Computer nach Treibersoftware suchen.
Treibersoftware manuell suchen und installieren.
Abbrechen

6. Software automatisch installieren (empfohlen) auswählen und mit „Weiter >“ bestätigen.

Assistent für das Suchen neuer Hardware
Willkommen
Mit diesem Assistenten können Sie Software für die folgende Hardwarekomponente installieren:
AC-Link Interface
Falls die Hardwarekomponente mit einer CD oder Diskette geliefert wurde, legen Sie diese jetzt ein.
Wie möchten Sie vorgehen?
Software automatisch installieren (empfohlen)
Software von einer Liste oder bestimmten Quelle installieren (für fortgeschrittene Benutzer)
Klicken Sie auf "Weiter", um den Vorgang fortzusetzen.
< Zurück
Weiter >
Abbrechen

7. Die Warnung mit „Installation fortsetzen“ übergehen.


Hardwareinstallation
Die Software, die für diese Hardware installiert wird:
Audison AC-Link Interface
hat den Windows-Logo-Test nicht bestanden, der die Kompatibilität mit Windows XP überprüft. (Warum ist dieser Test wichtig?)
Das Fortsetzen der Installation dieser Software kann die korrekte Funktion des Systems direkt oder in Zukunft beeinträchtigen. Microsoft empfiehlt strengstens, die Installation jetzt abzubrechen und sich mit dem Hardwarehersteller für Software, die den Windows-Logo-Test bestanden hat, in Verbindung zu setzen.
Installation fortsetzen
Installation abbrechen

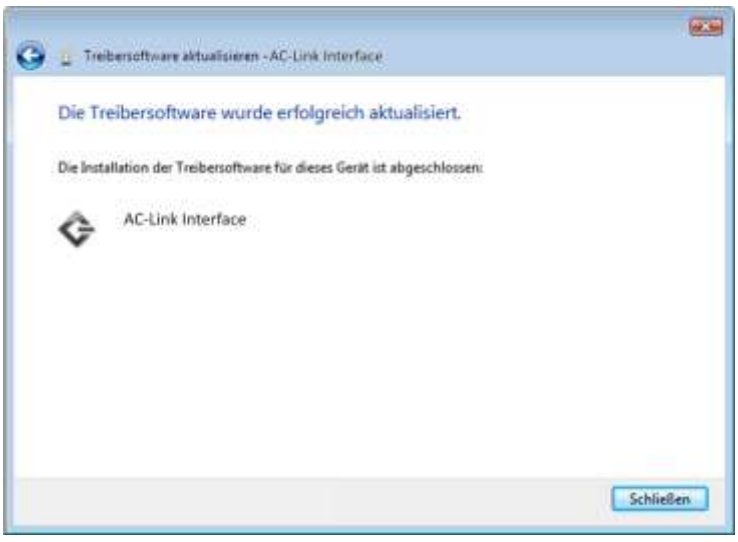
Die Warnung mit „Diese Treibersoftware trotzdem installieren“ übergehen.

Windows-Sicherheit
Der Herausgeber der Treibersoftware konnte nicht überprüft werden.
Diese Treibersoftware nicht installieren
Sie sollten auf der Website des betreffenden Herstellers nach aktualisierter Treibersoftware für das Gerät suchen.
Diese Treibersoftware trotzdem installieren
Installieren Sie nur Treibersoftware, die Sie von der Website oder einem Datenträger des Herstellers erhalten haben. Nicht signierte Software aus anderen Quellen kann Schäden auf dem Computer verursachen oder zum Verlust bzw. Diebstahl von Informationen führen.
Details ausblenden
Die Treibersoftware, die Sie installieren möchten, hat keine gültige digitale Signatur, mit der der Herausgeber überprüft werden kann. Es könnte sich daher um böswillige Software handeln. Sie sollten nur Treibersoftware von vertrauenswürdigen Herausgebern installieren.
Wie kann festgestellt werden, welche Gerätesoftware bedenkenlos installiert werden kann?

8. Treiberinstallation erfolgreich beendet.

Assistent für das Suchen neuer Hardware
Fertigstellen des Assistenten
Die Software für die folgende Hardware wurde installiert:
AC-Link Interface
Klicken Sie auf "Fertig stellen", um den Vorgang abzuschließen.
< Zurück
Fertig stellen
Abbrechen

Treiberinstallation erfolgreich beendet.


Treibersoftware aktualisieren - AC-Link Interface
Die Treibersoftware wurde erfolgreich aktualisiert.
Die Installation der Treibersoftware für dieses Gerät ist abgeschlossen:
AC-Link Interface
Schließen

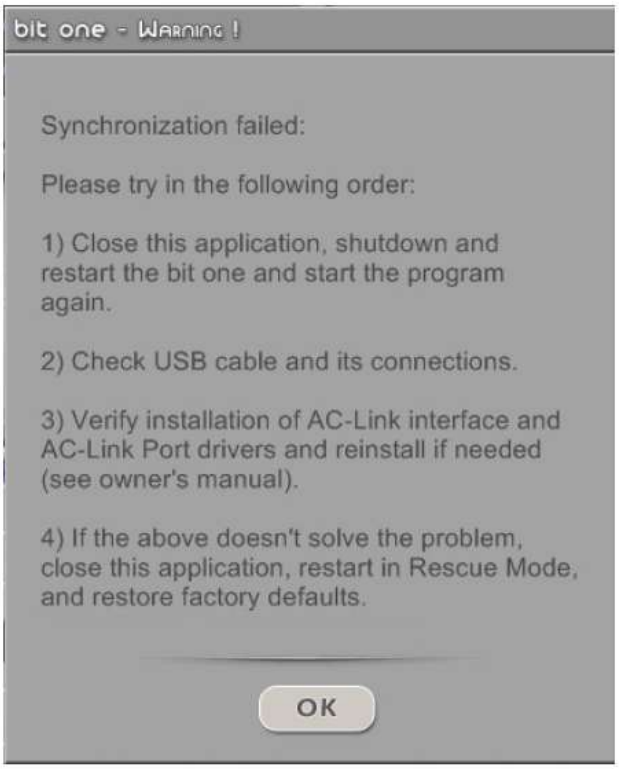
Die Treiberinstallation des USB to Serial Port erfolgt in den selben Schritten wie soeben beschrieben.

6.3 Fehlermeldung bei Software oder Treiberinstallation

- Wenn Sie Fehlermeldungen erhalten, während Sie die Software oder die Treiber installieren, prüfen Sie bitte ob ihr Benutzerkonto Admin-Rechte besitzt.

- Wenn Ihr PC, an dem Sie den bit one angeschlossen haben, eine Fehlermeldung bezüglich der Verbindung mit dem bit one anzeigt, prüfen Sie bitte folgende Punkte:

  • Wenn trotz Anschluß des USB Kabels, und eingeschalteten bit one am DRC-Bedienteil die Meldung "Audison: vol BAL FAD sub" erscheint:
  Dieser Fehler weißt auf ein Problem bei der Kommunikation zwischen dem bit one und Ihrem PC hin. Dies kann aufgrund fehlerhafter Treiberinstallation, oder einem Hardware Konflikt auftreten.
  • Wenn das DRC-Bedienteil des bit one folgende Meldung anzeigt: „PC control - DRC is disabled"
  In diesem Fall sind die Treiber richtig installiert, und der Fehler liegt wahrscheinlich am bit one. Beenden Sie das Programm auf dem PC, schalten Sie den bit one aus und wieder an, dann versuchen noch einmal die Software zu starten.


bit one - Warning !
Synchronization failed:
Please try in the following order:
1) Close this application, shutdown and restart the bit one and start the program again.
2) Check USB cable and its connections.
3) Verify installation of AC-Link interface and AC-Link Port drivers and reinstall if needed (see owner's manual).
4) If the above doesn't solve the problem, close this application, restart in Rescue Mode, and restore factory defaults.
OK

Wenn nach dem Einschalten des bit one wider erwarten eine der oben genannten Meldungen angezeigt wird, müssen Sie möglicherweise die ACLink Treiber Installation erneut durchführen.
bitte installieren sie nach der Deinstallation die Treiber erneut.

7. WIE SCHLIEßEN SIE DEN BIT ONE RICHTIG AN

1. Starten Sie ihren PC mit der bereits installierten bit one Software dem AC-Link und USB to Serial Treiber. Nach dem abgeschlossenen Startvorgang Ihres PC, schließen Sie das mitgelieferte USB Kabel an den Audison bit one USB B und Ihrem PC USB A an.

2. Starten Sie die Audison bit one Software auf Ihrem PC.
Doppelklick auf das bit one Symbol.

Nun erscheint der Startbildschirm des Audison bit one.
Hier können Sie zwischen 3 Modus wählen:
- Offline Modus: bit one nicht angeschlossen
- Target Modus: bit one angeschlossen
- Rescue Modus: bit one angeschlossen für Update/Reset

7.1 Offline Modus

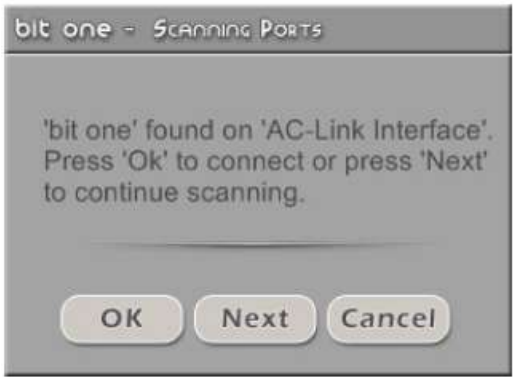
Dieser Modus dient dazu die bit one Software kennen zu lernen, ohne am bit one irgendwelche Änderungen vorzunehmen. Dabei kann der bit one auch am PC angeschlossen sein, es werden keine Änderungen auf den bit one übertragen.
Für weitere Informationen über die spezifischen Funktionen siehe Abschnitt 7.3 TARGET-Modus.
Die Software ist so voreingestellt, daß diese mit einem 3-Wege-Stereo + Sub Multi-Verstärker-System beginnt.
Um ein neues, anderes „virtuelles System“ einzustellen, und somit die Ein- und Ausgänge neu zu konfigurieren wählen Sie die Funktion **„I/O Configuration Wizard“** in dem **„Config“**-Fenster des Software Hauptmenüs.
(Folgen Sie denselben Anweisungen wie für den **„TARGET“**-Modus beschrieben sind – siehe Abschnitt 7.3.1)

Hier sehen sie das Software Hauptmenü, wenn Sie im **„Offline“** Modus gestartet haben.

7.2 Mögliche Fehlermeldungen beim Start der Software im „Target“ Modus.

1. Wenn die Treiberinstallation korrekt durchgeführt wurde, die Software ohne Fehlermeldung installiert wurde, und der bit one korrekt am PC angeschlossen ist, erscheint der Startbildschirm mit dem bit one.
2. Wenn Sie einen PC mit einem eingebauten Seriellen Port besitzen, dann scannt die bit one Software die Com Ports um den bit one am richtigen Port zu finden.

Nach erfolgreichem Scanvorgang können Sie wie folgt auswählen:



- Klicken Sie **„OK“** um im „Target“ Modus zu starten
- Klicken Sie **„Next“** um abermals nach dem bit one zu suchen
- Klicken Sie **„Cancel“** um im **„Offline“** Modus zu starten

3. Wenn jedoch nach dem Scanvorgang folgende Fehlermeldung erscheint, kontrollieren Sie bitte folgende Punkte:

- Ist der bit one eingeschaltet (blaues Audison Logo am bit one leuchtet)
- Kontrollieren Sie den USB Anschluß
- Kontrollieren Sie ob die Treiber korrekt installiert wurden
- Schalten Sie den bit one aus und wieder ein, und drücken Sie dann auf **„Retry“**
- Wenn Sie auf **„Cancel“** drücken startet die Software im „Offline“ Modus.

7.3 „Target“ Modus

Wenn der bit one korrekt installiert und angeschlossen ist, startet die Software im „Target“ Modus.

Bei der ersten Nutzung der bit one Software müssen Sie als ersten Schritt ihr System einstellen, denn alle Änderungen basieren auf dem installierten Equipment Ihrer Audio Anlage.

Die Systemkonfiguration startet automatisch.

1. Erstinformation, dass dieser System-Konfigurationsprozess Sie Schritt für Schritt durch die Konfiguration leiten wird.
   Klick **„Next“** um die Konfiguration zu starten
   Klick **„Cancel“** um das Programm zu schließen.

2. Art der Signaleingänge wählen
   - Wählen Sie den Haupteingang (MASTER) aus. Diese Einstellung kann nur durch den **„I/O Configuration Wizard“** wie hier beschrieben wieder geändert werden. Folgende Einstellungen sind möglich:
     - High Level (siehe 7.5)
     - Low Level (siehe 7.4)
   - Wählen Sie die zusätzlich möglichen Eingänge (AUX1 – AUX2 – S/P DIF – OPTICAL – PHONE). Diese Einstellungen können auch nachträglich unter **„Config“** – **„External Source“** im Software Hauptfenster geändert werden.

7.4 Auswahl des Master Low Level Einganges (Chincheingang).

7.4.1 Einstellung des Low-Level Einganges

Jedem Eingangskanal des bit one (Channel 1 bis Channel 6) kann ein definiertes Eingangssignal zugewiesen werden.
Folgende Eingangssignale sind wählbar:
Front Left, Front Right, Rear Left, Rear Right, Center, Subwoofer.

1

Klick „Back“ um ins vorige Menü zu gelangen.
Klick „Next“ um fortzufahren.
Klick „Cancel“ um abzubrechen.

7.4.2 Wie kalibriert man den Master Eingangslevel

Folgen Sie den angezeigten Hinweisen:

- Legen Sie die „Setup CD“ in Ihr Abspielgerät (Head Unit) ein wenn Sie eine Stereo CD Head Unit benutzen.
- Legen Sie die „TEST Signal DVD“ in ihr DVD Abspielgerät ein wenn Sie ein Dolby Digital (AC3) Signal benutzen wollen.
- Spielen Sie Lied 1 ab.
- Stellen Sie alle Regler wie Balance, Fader, Equalizer, Treble, Bass auf 0.
- Stellen Sie die Lautstärke Ihrer Head Unit auf das Maximum.

1. Insert "Installation CD" in your vehicle's CD player. Play Track 1.
2. Set all tone controls to 0; set balance and fader to 0.
3. Turn CD player volume to the maximum undistorted...
Back
Next
Cancel

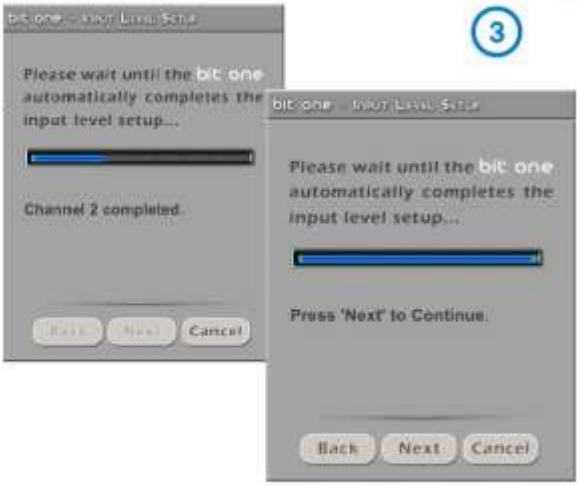
2

Klick „Back“ um ins vorige Menü zu gelangen.
Klick „Next“ um fortzufahren.
Klick „Cancel“ um abzubrechen.

Vermerk: Die Kalibrierung ist sehr wichtig um die Eingangsempfindlichkeit der Head Unit auf den bit one anzupassen.

ACHTUNG: Die Lautstärke der Head Unit muss auf ein Maximum gestellt sein, ohne dabei die Head Unit zu überlasten. Wenn Sie dies nicht im Vorhinein testen können, dann wählen Sie in etwa 80% der Maximallautstärke. Wenn die Lautstärke deutlich zu leise eingestellt wird, produziert der bit one ein hörbaren Grundton. In diesem Fall muss der bit one neu kalibriert werden.

7.4.3 Automatische Kalibrierung


3
Please wait until the bit one automatically completes the input level setup...
Channel 2 completed.
Cancel
Please wait until the bit one automatically completes the input level setup...
Press 'Next' to Continue.
Back
Next
Cancel

Der automatische Kalibrierungsvorgang beginnt, und testet jeden gewählten Eingang durch. Die Statusleiste zeigt den Fortschritt des Testes an.
Nach erfolgreichem Vorgang erscheint das Fenster mit der Meldung **„Press Next to Continue“**.

Klick **„Back“** um ins vorige Menü zu gelangen.
Klick **„Next“** um fortzufahren.
Klick **„Cancel“** um abzubrechen.

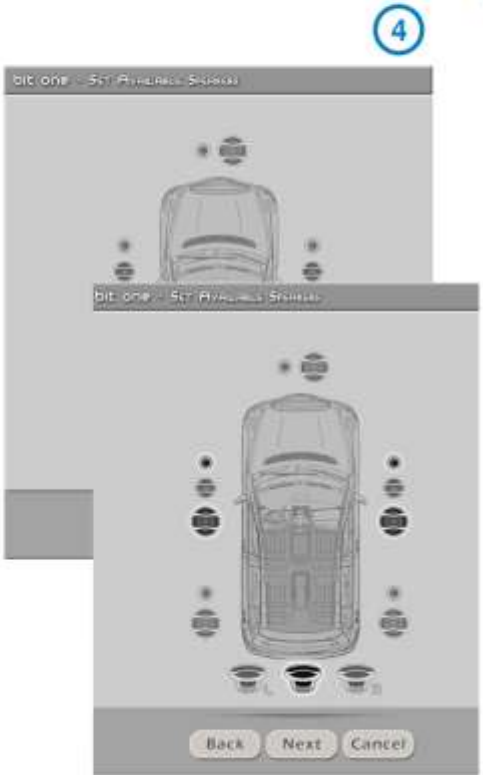
MÖGLICHE FEHLERMELDUNG!

Please wait until the bit one automatically completes the input level setup...
Channel 1 - Input Level too low.
Back
Next
Cancel

„Input level too low“
Bei dieser Fehlermeldung ist das Eingangssignal zu leise oder gar nicht vorhanden. Prüfen Sie die Lautstärke an Ihrer Head Unit und eventuell ob die Chinchkabel richtig angeschlossen sind und ein Signal ausgeben.

Klick **„Back“** um den Vorgang zu wiederholen.
Klick **„Cancel“** um abzubrechen.

7.4.4 Auswahl der angeschlossenen Lautsprecher



Wählen Sie die angeschlossenen Lautsprecher Ihres Systems unabhängig davon aus, ob Sie über eine Frequenzweiche angeschlossen sind.
Die Auswahl erfolgt durch klicken auf den Lautsprecher.

Vermerk: Wenn für das Hecksystem nur ein Mitteltöner ausgewählt wurde, kann man für diesen Kanal nur einen Low-Bass oder Bandbass Filter auswählen.
Für eine Coaxialsystem wählen Sie bitte Hochtöner und Mitteltöner aus, und im nächsten Schritt aktivieren Sie bitte das Kästchen für die Frequenzweiche.

Klick **„Back“** um ins vorige Menü zu gelangen.
Klick **„Next“** um fortzufahren.
Klick **„Cancel“** um abzubrechen.

ACHTUNG: Es sind maximal 8 Ausgangskanäle möglich. Sie können aber 13 verschiedene Lautsprecher auswählen (3 Wege Front / 2 Wege Heck / 2 Wege Center / Mono Subwoofer)
Die Software begrenzt dann automatisch die Ausgänge auf 8.

5

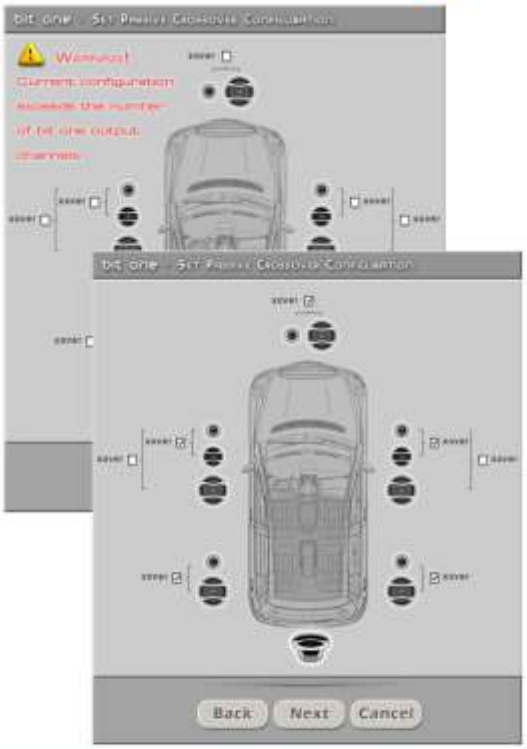
7.4.5 Auswahl der angeschlossenen Frequenzweichen

In diesem Schritt weisen Sie gegebenenfalls die vorhandenen Frequenzweichen den Lautsprechern zu.

Vermerk: Die Anzahl der benötigten Endstufenkanäle ergibt sich aus der Anordnung der Frequenzweichen und der übrigen Kanäle.

Die Software erkennt automatisch wenn das System maximal 8 Endstufen Kanäle erreicht hat, und die Warnmeldung erlischt. Der „Next“ Knopf wird freigeschaltet.

Klick „Back“ um ins vorige Menü zu gelangen.
Klick „Next“ um fortzufahren.
Klick „Cancel“ um abzubrechen.



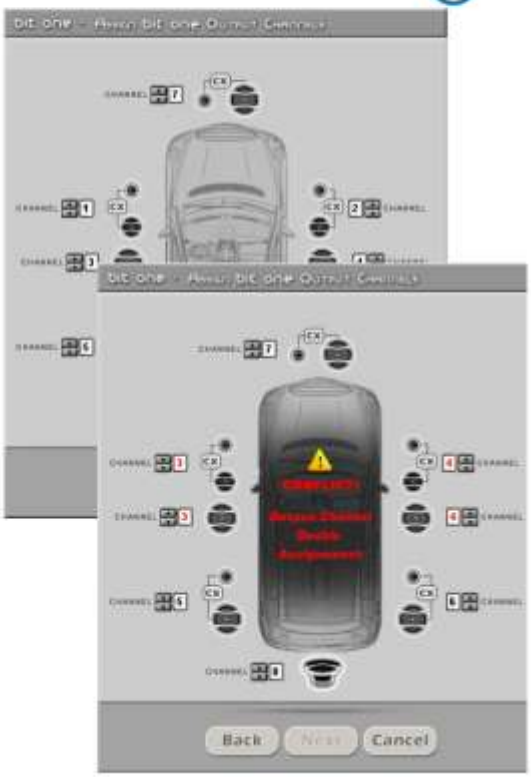
6

7.4.6 Prozessor Ausgangskanalzuordnung (Ch1 bis Ch8)

Der bit one besitzt 8 Ausgangskanäle, die frei wählbar und den Lautsprechern zuweisbar sind. Jedoch sind die ungeraden Kanäle der linken Seite und die geraden Kanäle der rechten Seite zugewiesen. Ausnahme ist hier der Center und Mono Subwooferkanal.

Vermerk: Wenn ein Kanal 2 Lautsprechern zugewiesen ist, erscheint sofort eine „Conflict!“ Meldung, und die doppelt verwendeten Kanäle werden rot angezeigt. Wenn Sie diesen Fehler behoben haben, dann erlischt die Fehlermeldung.

Klick „Back“ um ins vorige Menü zu gelangen.
Klick „Next“ um fortzufahren.
Klick „Cancel“ um abzubrechen.

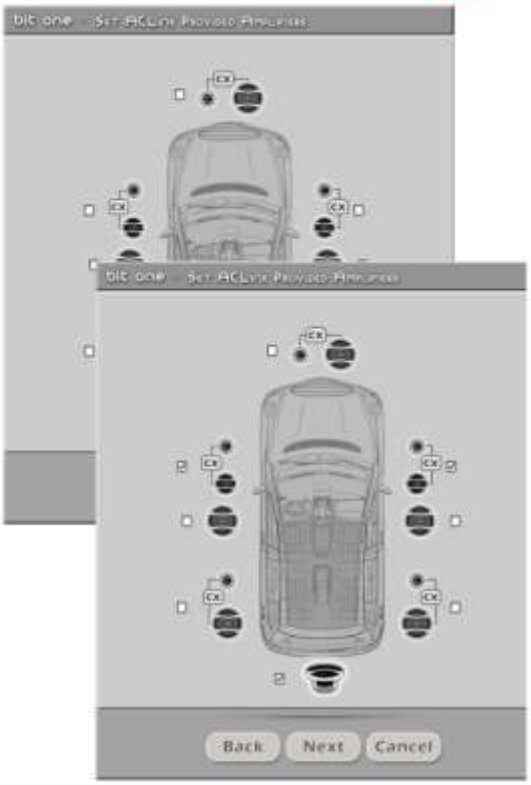


7.4.7 Auswahl der AD Link / AC Link Endstufen.

Wenn Sie AD Link / AC Link fähige Endstufen wie die Audison th uno, due oder quattro verwenden, können Sie hier die Endstufen auswählen die über ein solches System verfügen. Wenn Sie auch Endstufen über Chinchkabel zusätzlich zu den AD Link / AC Link Endstufen verwenden, dann hacken Sie diesen Kanal nicht an.

Vermerk: Beachten Sie bitte, dass Sie bei den AC Link / AD Link fähigen Endstufen die „Amp ID“ Zuordnung auf der Endstufe richtig eingestellt sind.

Klick „Back“ um ins vorige Menü zu gelangen.
Klick „Next“ um fortzufahren.
Klick „Cancel“ um abzubrechen.



7.4.8 Systemkonfiguration erfolgreich abgeschlossen

Stoppen Sie den Test Track auf Ihrer Head Unit, entfernen Sie die Test CD / DVD aus Ihrem Laufwerk, und klicken auf „OK“

Folgen Sie der Bedienungsanleitung Punkt 8.

7.5 Auswahl des Master High Level Einganges (Lautsprechereingang)

7.5.1 Einstellung des High-Level Einganges

Jedem High-Level Eingangskanal des bit one (Channel 1 bis Channel 8) kann ein definiertes Eingangssignal zugewiesen werden.

Folgende Eingangssignale sind wählbar:
- Front Left Full / Tweeter / Midrange / Woofer;
- Front Right Full / Tweeter / Midrange / Woofer;
- Rear Left Full / Tweeter / Woofer;
- Rear Right Full / Tweeter / Woofer;
- Center Full / Tweeter / Woofer;
- Subwoofer.

Vermerk: Der bit one kann aber auch nur mit 2 Eingangssignalen für „Front Left Full“ und „Front Right Full“ verwendet werden.

Klick **„Back“** um ins vorige Menü zu gelangen.
Klick **„Next“** um fortzufahren.
Klick **„Cancel“** um abzubrechen.

7.5.2 Wie kalibriert man den Master Eingangslevel

1- Insert "Installation CD" in your vehicle's CD player. Play Track 1.
2- Set all tone controls to 0; set balance and fader to 0.
3- Turn CD player volume to the maximum undistorted..
Back
Next
Cancel

Folgen Sie den angezeigten hinweisen wie folgt:
- Legen Sie die „Setup CD“ in Ihr Abspielgerät (Head Unit) ein, wenn Sie eine Stereo CD Head Unit benutzen.
- Legen Sie die „TEST Signal DVD“ in ihr DVD Abspielgerät ein, wenn Sie ein Dolby Digital (AC3) Signal benutzen wollen.
- Spielen Sie Lied 1 ab.
- Stellen Sie alle Regler wie Balance, Fader, Equalizer, Treble, Bass auf 0.
- Stellen Sie die Lautstärke Ihrer Head Unit auf das Maximum ein.

Klick **„Back“** um ins vorige Menü zu gelangen.
Klick **„Next“** um fortzufahren.
Klick **„Cancel“** um abzubrechen.

Vermerk: Die Kalibrierung ist sehr wichtig um die Eingangsempfindlichkeit der Head Unit auf den bit one anzupassen.

ACHTUNG: Die Lautstärke der Head Unit muss auf ein Maximum gestellt sein, ohne dabei die Head Unit zu überlasten. Wenn Sie dies nicht im Vorhinein testen können, dann wählen Sie in etwa 80% der Maximallautstärke. Wenn die Lautstärke deutlich zu leise eingestellt wird, produziert der bit one einen hörbaren Grundton. In diesem Fall muss der bit one neu kalibriert werden.

Please wait until the bit one automatically completes the input level setup...
Channel 2 completed.
Please wait until the bit one automatically completes the input level setup...
Press 'Next' to Continue.
Back
Next
Cancel

7.5.3 Automatische Kalibrierung

Der automatische Kalibrierungsvorgang beginnt, und testet jeden gewählten Eingang. Die Statusleiste zeigt den Fortschritt des Testes an.
Nach erfolgreichem Vorgang erscheint das Fenster mit der Meldung **„Press Next to Continue“**.

Klick **„Back“** um ins vorige Menü zu gelangen.
Klick **„Next“** um fortzufahren.
Klick **„Cancel“** um abzubrechen.

MÖGLICHE FEHLERMELDUNG!

„Input level too low“

Bei dieser Fehlermeldung ist das Eingangssignal zu leise oder gar nicht vorhanden. Prüfen Sie die Lautstärke an Ihrer Head Unit, und eventuell ob die Lautsprecherkabeln richtig angeschlossen und zugeordnet sind, und ein Signal ausgeben.

Klick „Back“ um den Vorgang zu wiederholen.
Klick „Cancel“ um abzubrechen.

Please wait until the bit one automatically completes the input level setup...
Channel 1 - Input Level too low.
Back
Next
Cancel

7.5.4 OEM (Original) Head Unit Equalizer Rücksetzung

4

Optionale Einstellmöglichkeit.
In dieser Prozedur wird die eventuell vorhandene Equalizer Einstellung der Originalen Head Unit linearisiert. Dies ist die Grundlage für später mögliche Equalizer Einstellungen des bit one. Dies wird für alle Eingangskanäle durchgeführt.

Vermerk: Auch wenn Sie als Eingangssignal nur ein Stereo (Front Full Left und Fornt Full Right) angeschlossen haben, wir das Signal für alle 8 möglichen Ausgangskanäle des bit one linearisiert.

Klick „Back“ um ins vorige Menü zu gelangen.
Klick „Next“ um fortzufahren.
Klick „Cancel“ um abzubrechen.

7.5.5 Folgen Sie der De-Equalizer Prozedur

5

Folgen Sie den angezeigten hinweisen wie folgt:

- Legen Sie die „Setup CD“ in Ihr Abspielgerät (Head Unit) ein wenn Sie eine Stereo CD Head Unit benutzen.
- Legen Sie die „TEST Signal DVD“ in ihr DVD Abspielgerät ein wenn Sie ein Dolby Digital (AC3) Signal benutzen wollen.
- Spielen Sie Lied 2 ab.
- Stellen Sie alle Regler wie Balance, Fader, Equalizer, Treble, Bass auf 0.
- bitte belassen Sie die Lautstärker Ihrer Head Unit auf der selben Lautstärke wie in der vorigen Prozedur.

Now switch the CD player to Track 2 and press "Next" button on this form.
During the process, please do not change volume on the source or disconnect any line.
Back
Next
Cancel

Klick „Back“ um ins vorige Menü zu gelangen.
Klick „Next“ um fortzufahren.
Klick „Cancel“ um abzubrechen.

7.5.6 Equalizer Rücksetzung

Die Statusleiste zeigt den Fortschritt des Testes an.
Nach erfolgreichem Vorgang erscheint das Fenster mit der Meldung „Press Next to Continue“.

Klick „Back“ um ins vorige Menü zu gelangen.
Klick „Next“ um fortzufahren.
Klick „Cancel“ um abzubrechen.

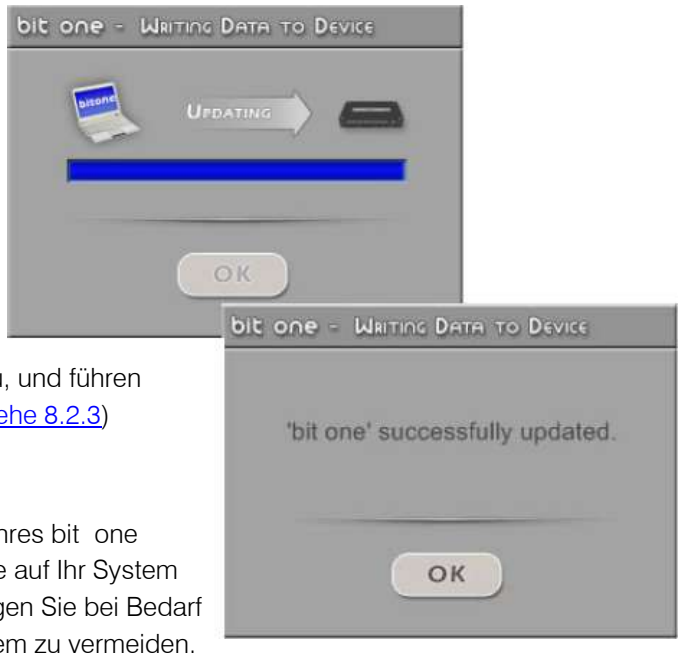
6
Please wait until the bit one automatically completes the De-Equalization process...
'Front Left' completed.
Please wait until the bit one automatically completes the De-Equalization process...
Press 'Next' to Continue.
Back
Next
Cancel

Auswahl der angeschlossenen Lautsprecher

Folgen Sie der Prozedur wie unter Punkt 7.4.4 beschrieben.

8. WIE KONFIGURIEREN SIE IHREN BIT ONE PER PC

Software Start Up



Die Software überträgt die Einstellungen des vorigen Prozesses an den Hauptspeichers des bit one. Wenn dieser Vorgang erfolgreich abgeschlossen ist, erscheint „bit one - successfully updated".
Mit „OK" fahren Sie fort.

Wenn daß das erste Mal ist, daß Sie den bit one an Ihren Computer angeschlossen haben, gehen Sie bitte ins File Menü, und führen Sie den Finalisierungsprozess durch „FINALIZE to bit one". (Siehe 8.2.3)

ACHTUNG:

Bitte probieren Sie nicht einfach alle möglichen Einstellungen Ihres bit one aus, ohne vorher genau zu wissen, welche Auswirkungen diese auf Ihr System haben. Lesen Sie in Ruhe diese Bedienungsanleitung, und fragen Sie bei Bedarf Ihren Fachhändler um Hilfe, um Schäden an Ihrem Audio System zu vermeiden.

8.1 Einstellmöglichkeiten

Die folgenden Seiten geben Ihnen einen Überblick über die Einstellmöglichkeiten Ihres bit one.

8.2 Hauptmenü „File“ 1

Um das Drop Down Menü zu öffnen klicken Sie auf den Menüleisteneintrag „File“.

Auf den folgenden Seiten werden die einzelnen Einträge (1 bis 10) näher beschrieben.

8.2.1 Load Setup (1)

Unter „Load Setup“ können Sie zuvor gespeicherte Einstellungen Ihres bit one laden.
Dies funktioniert sowohl im „Target Modus“ sowie im „Offline Modus“.
Die Einstellungen können auf jeden bit one übertragen werden und auch für Recovery Zwecke genutzt werden.

ACHTUNG!
Es können nur Einstellungen ab Softwareversion 1.5.0.0 geladen werden!

8.2.2 Save Setup (2)

Unter „Save Setup“ können Sie Ihre Einstellungen des bit one speichern. Diese Datei kann dann zu einem späteren Zeitpunkt wieder geladen werden. (Siehe 8.2.1)
Zu beachten ist, daß nur gleiche Softwareversionen geladen werden können. Erst ab Version 1.5.0.0 können diese auch von späteren Versionen geladen werden.

8.2.3 Finalize to bit one (3)

Dieser Menüpunkt dient dazu, die Einstellungen, welche Sie während der Systeminstallation eingegeben haben an den bit one zu übertragen, und dort im Festspeicher zu sichern. Nach diesem Vorgang kann der bit one auch ohne PC Verbindung verwendet werden.
Die Warnung weist Sie darauf hin, daß die Einstellungen die Sie gerade finalisieren möchten, die vorhandenen Einstellungen am bit one überschreiben. Wenn Sie das möchten klicken Sie auf „Yes“ sonst auf „No“.

ACHTUNG: Nach jeder Änderung der Systemkonfiguration wie im Punkt 7 beschrieben muß dieser Finalisierungsvorgang gestartet werden. Ansonsten gehen die Änderungen nach dem Schließen der Software verloren!

8.2.4 Synchronize (4)

Wenn Sie diesen Menüpunkt auswählen, öffnet sich ein weiteres Menü in dem Sie entweder „PC -> bit one“ oder „PC <- bit one“ wählen können.

- PC - > bit one: Die Einstellungen des PC werden auf den bit one übertragen.
- PC < - bit one: Die Einstellungen des bit one werden auf den Computer übertragen.

ACHTUNG!

Wenn Sie folgende Fehlermeldung erhalten, ist ein Fehler bei der Übertragung aufgetreten. Gehen Sie wie folgt vor:

- Schließen Sie die Software
- Schalten Sie den bit one aus
- Schalten Sie den bit one ein
- Starten Sie die Software.

Die Systemkonfiguration wird wieder geladen, jedoch die vorigen Einstellungen gehen verloren.

8.2.5 Check for Update (5)

Bei bestehender Internetverbindung überprüft die Software die Versionen Ihres bit one und des DRC Bedienteiles mit der Webseite “ http://update.audison.eu ”. Zum Updaten dieser folgen Sie bitte Punkt 9.3.

8.2.6 Update Firmware (6)

Dies dient zum update der Softwareversion. Näheres siehe 9.3.

8.2.7 Reset Default Answer (7)

Schaltet die Warnmeldungen die sie gegebenenfalls aktiviert haben wieder ein. “*Don’t show me again*”.

8.2.8 Restore Factory Default (8)

Setzt die Software des bit one wieder auf die Werkseinstellungen zurück.
Näheres siehe 9.3.

8.2.9 Credits (9)

Zeigt die wichtigsten Informationen ihres bit one an.

8.2.10 Exit (10)

Hiermit schließen Sie die Software.

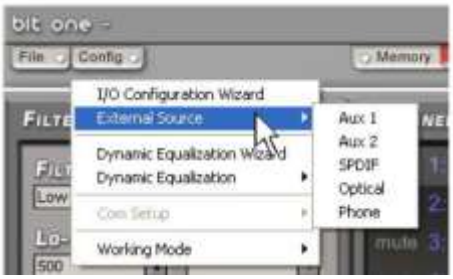
8.3 Hauptmenü „Config“ 2

Um das Drop Down Menü zu öffnen klicken Sie auf den Menüleisteneintrag „Config“

Auf den folgenden Seiten werden die einzelnen Einträge (1 bis 6) näher beschrieben.

8.3.1 I/O Configuration Wizard (1)

Startet die System Konfigurationsprozedur. Alles Nähere siehe unter Punkt 7.3.

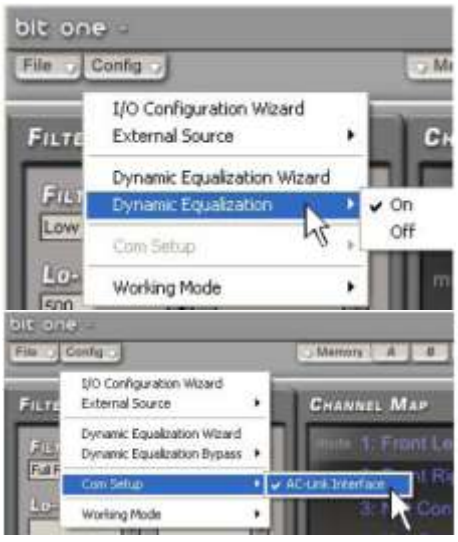


8.3.2 External Source (2)

Wenn Sie auf „External Source“ klicken erscheint ein weiters Menü in dem Sie externe Quellen an- oder abwählen können.

8.3.3 Dynamic Equalization Wizard (3)

Startet den Einstellungsprozess der dynamischen Anpassung des Equalizers bei leiser oder lauter Lautstärke. Siehe 8.13



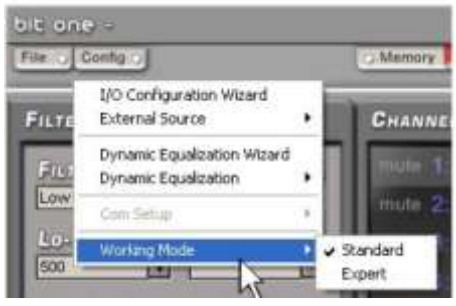
8.3.4 Dynamic Equalization ON/OFF (4)

Hier können Sie durch anklicken von „On“ den Dynamischen Equalizer ein-, oder durch „Off“ ausschalten.
Siehe 8.13

8.3.5 Com Setup (5)

Zeigt Ihnen die Com Ports Ihres PCs an, und auch an welchem der bit one angeschlossen ist.

8.3.6 Working Mode (6)



In diesem Bereich können Sie den Arbeitsmodus der Software auswählen.
Standard: Einige Einstellungen sind zur Vereinfachung ausgeschaltet. Näheres siehe 8.6.
Expert: Alle Einstellmöglichkeiten sind verfügbar. Näheres siehe 8.6.

8.4 Fenster Channel Map 3

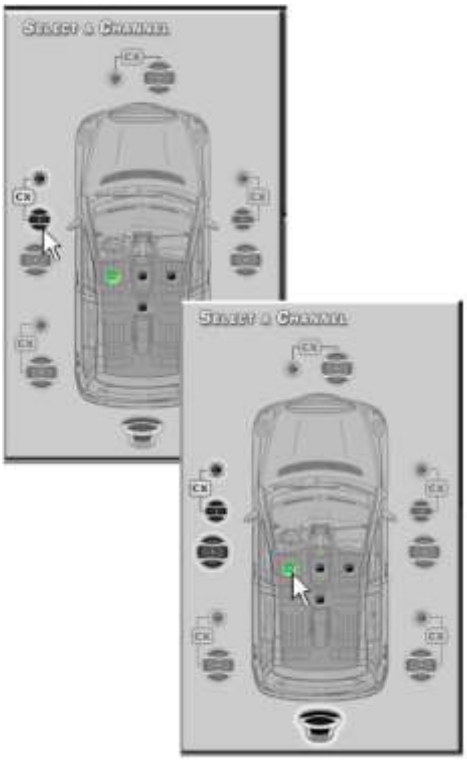
CHANNEL MAP
mute 1: Front Left Mid-Hi
mute 2: Front Right Mid-Hi
mute 3: Front Left Woofer
mute 4: Front Right Woofer
mute 5: Rear Left Full
mute 6: Rear Right Full
mute 7: Center Full
mute 8: Subwoofer

CHANNEL MAP
mute 1: Front Left Mid-Hi
mute 2: Front Right Mid-Hi
mute 3: Front Left Woofer
mute 4: Front Right Woofer
mute 5: Rear Left Full
mute 6: Rear Right Full
mute 7: Center Full
mute 8: Subwoofer

Dieses Fenster zeigt die 8 Ausgangskanäle an die Sie im Konfigurationsprozess eingestellt haben.
Sie können in diesem Fenster einen oder mehrere Kanäle markieren. Dafür klicken Sie den ersten an, der sofort hervorgehoben wird, und durch halten der STRG-Taste (oder CRTL-Taste) klicken Sie mit der linken Maustaste auf alle weitern Kanäle, die Sie aktivieren möchten.
Die aktivierten Kanäle werden dann im Grafikfeld angezeigt. Es ist jedoch nur möglich einen Kanal zu bearbeiten. Der aktive Kanal ist mit einem roten „edit“ markiert. Wenn Sie die markierten Kanäle nicht verändern möchten, aber einen anderen Kanal editieren, dann klicken Sie mit der rechten Maustaste in der Spalte in der „edit“ steht auf den gewünschten Kanal.
Mehrfacheditierung ist nur bei Kanalgruppen möglich, ausgenommen davon ist der Subwoofer, welcher mit jeder anderen Gruppe editierbar ist.
Kanalgruppen sind Front, Rear, Center und Subwoofer.

Weiters können Sie in diesem Fenster die Kanäle einzeln auf lautlos (Mute) schalten, indem Sie die grau geschriebenen „mute“ mit der linken Maustaste anklicken. Bei den lautlos geschalten Kanälen erscheint dann das „mute“ in grüner Schrift.

8.5 Fenster Channel Select 4



Sie können auf die einzelnen Lautsprecher mit der linken Maustaste drücken um einen auszuwählen. Sofort wird dieser Lautsprecher hervorgehoben.
Wenn Sie die STRG-Taste (CRTL-Taste) gedrückt halten und einen weiteren Lautsprecher anklicken, wird dieser ebenfalls hervorgehoben.

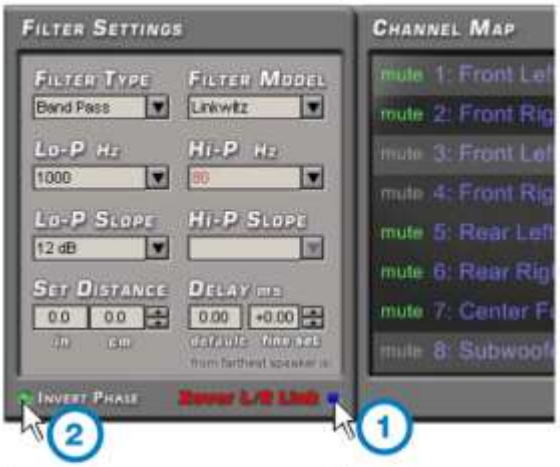
8.5.1 Hörpositionsauswahl:

Die Hörposition kann auf 4 Positionen eingestellt werden. Die aktuelle Position wird als grüner Punkt angezeigt.
Sie können für folgende Positionen händisch die Laufzeit einstellen:

- Fahrerposition
- Mittelposition zwischen Fahrer und Beifahrer
- Beifahrerposition
- 2. Reihe Mittelposition

VERMERK: Wenn Sie die Position wechseln, wird die Laufzeitkorrektur nicht automatisch korrigiert. Sie müssen händisch diese Werte neu eingeben.

8.6 Filtereinstellungen 5



Der bit one verfügt über 8 Frequenzweichen, eine je Kanal. Sie nehmen die Einstellungen der Kanäle vor, die Sie in der „Channel Map“ (Kanalliste) markiert haben, und die grau hinterlegt hervorgehoben sind.

8.6.1 Xover L/R Link (1):

Wenn dieser Knopf aktiviert wurde, werden die Einstellungen die Sie für den Kanal vorgenommen haben auf die ander Kanalseite ebenfalls übernommen. Das bedeutet wenn Sie die linke Kanalseite bearbeiten, wird die Einstellung der rechten Kanalseite ebenfalls automatisch vorgenommen.

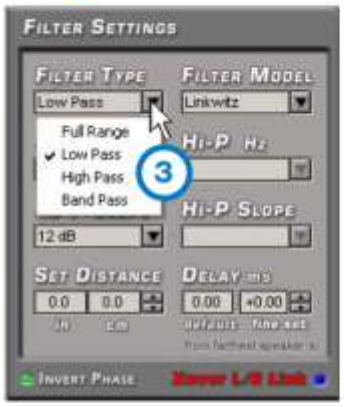
8.6.2 Invert Phase (2):

Dieser Knopf aktiviert die Phasendrehung um 180° für den oder die ausgewählten Kanäle.

8.6.3 Filter Type (3):

Hier können Sie die Art des Filters einstellen.

- Full Range: kein Filter aktiviert
- Low Pass: Die Frequenzen werden bis zur eingestellten Frequenz wiedergegeben.
- High Pass: Die Frequenzen werden ab der eingestellten Frequenz wiedergegeben.
- Bandbass: der Bandbass beschränkt die wiedergegebenen Frequenzen nach unten und nach oben.



STANDARD MODE

	Full Range	Low Pass	High Pass	Band Pass
Tweeter			X	X
Midrange				X
Woofer		X		X
Mid-Hi			X	X
Subwoofer		X		X
Full	X	X	X	X

Standard Modus: In Abhängigkeit zum eingestellten Konfigurationssystem (Lautsprecherkonfiguration) sind nur die in der Tabelle angezeigten Filter einstellbar.

Expert Modus: Alle Filter sind wählbar

ACHTUNG: Beachten Sie, daß eine falsche Filtereinstellung im äußersten Fall zu einer Beschädigung des Lautsprechers führen kann!

8.6.4 Filter Modus (4):

Hier können Sie den Typ des Filters ändern:
Es stehen Ihnen 2 Arten zur Verfügung: Linkitz (Standard) und Butterworth.
Die Änderung dieser Einstellung hat nur Auswirkungen auf den oder die momentan ausgewählten Kanäle.

80 - 1000 Hz 12 dB/Oct Linkwitz Band Pass Filter

80 - 1000 Hz 12 dB/Oct Butterworth Band Pass Filter

8.6.5 Trennfrequenz:

Lo-P Hz: Low Pass Frequenz: in Herz einstellbar zwischen 10 und 20.000 Hz
Hi-P Hz: High Pass Frequenz in Herz einstellbar zwischen 10 und 20.000 Hz

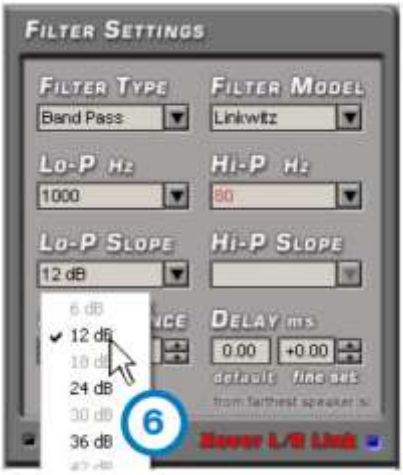
Klicken Sie im Drop Down Menü den gewünschten Bereich an, und im weiteren Menü die exakte Trennfrequenz. (5)

Standard Modus: Die Trennfrequenz von Lautsprechergruppen (Front, Rear) wird zwischen den Lautsprechern in der Gruppe immer gleichgesetzt.
Als Beispiel: Die Low Pass Frequenz des Front Woofers ist gleich die High Pass Frequenz des Mittelton Lautsprecher.
Wird eine der beiden Frequenzen verändert, wird automatisch die andere auch mit geändert.
Experten Modus: Die Trennfrequenzen sind frei wählbar, und auch überschneidbar.

STANDARD mode 1000 Hz crossover frequency

EXPERT mode crossover frequency:
-Low Pass 750 Hz - High Pass 2500 Hz

8.6.6 Flankensteilheit



Lo-P Slope: Low Pass Flankensteilheit: 12/24/36/48 dB/Oct. (Linkwitz) 6/12/18/24/30/36/42/48 dB/Oct. (Butterworth)

Hi-P Slope: High Pass Flankensteilheit: 12/24/36/48 dB/Oct. (Linkwitz) 6/12/18/24/30/36/42/48 dB/Oct. (Butterworth)

Als Standard ist die Linkwitz mit 12dB Flankensteilheit eingestellt. Eine Änderung wirkt sich nur auf den ausgewählten Kanal aus.

VERMERK: Wenn Sie zum Beispiel die Flankensteilheit des Front Woofer ändern, und Xover L/R Link ist aktiviert, dann wird die Änderung auf beide Seiten angewendet. Wenn Sie Band Pass ausgewählt haben, dann wird die Flankensteilheit für Low Pass und High Pass übernommen.

80 - 1000 Hz @ 12 dB/Oct. Crossover Frequency

80 - 1000 Hz @ 24 dB/Oct. Crossover Frequency

80 - 1000 Hz @ 36 dB/Oct. Crossover Frequency

80 - 1000 Hz @ 48 dB/Oct. Crossover Frequency

8.7 Fenster Display Settings 6

Hier sehen Sie entweder die Filter Einstellungen (Xover) oder die Equalizer (EQ) Einstellungen, welche Sie gewählt haben. Die Kurve der aktiven Kanäle werden rot angezeigt, alle anderen in grau.
An der horizontalen X-Achse ist die Frequenz von 20 bis 20.000 Hz abgebildet, an der vertikalen Y-Achse die Lautstärke in + / - 24dB. Standardmäßig ist jedoch auf der Y-Achse + / - 12dB abgebildet. Dies können Sie mittels der Zoom Leiste (siehe rechts) bis auf das Maximum von 24dB erhöhen.Um wieder auf die Standardeinstellung zu wechseln machen Sie eine Doppelklick auf den Zoombereich.
Folgende Ansichten sind durch Linksklick der Maus wählbar:

1. XOver: Die rote Linie zeigt die aktuell ausgewählten Kanäle an, die anderen Kanäle werden mit grauen Kurven dargestellt (Fig.1).
2. EQ: Zeigt die Equalizer Einstellung in einer grünen Fläche an (Fig. 2)
3. XOver und EQ: Die blaue Kurve zeigt die Gesamtfrequenzkurve in Abhängigkeit der aktiven Kanäle an (Fig. 3).
4. SUM: Die Blaue Fläche ist die Summe aus eingestellter Filter und Equalizer. Alle bisher rot markierten Kurven sind ausgeblendet (Fig. 4).

Alle Änderungen an den Filtereinstellungen oder am Equalizer werden in Echtzeit dargestellt.
Das ausgegebene Signal hängt sehr stark von der Einbauposition Ihrer Lautsprecher ab. Wir empfehlen die Benutzung eines Messystemes zur Perfektionierung Ihrer Einstellungen am bit one, oder fragen Sie Ihren Fachhändler um Hilfe.

Fig.1

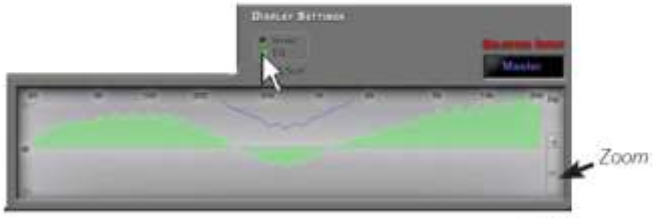


Fig.2

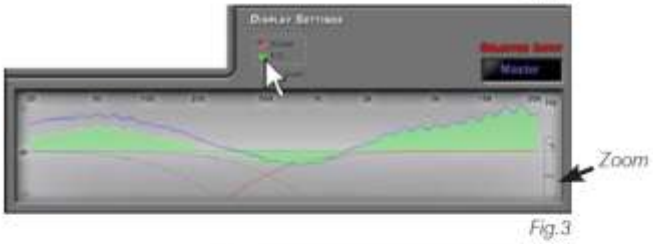


Fig.3

Fig.4

Display of a High Pass filter Fig.5

Display of a Band Pass filter Fig.6

Display of a Low Pass filter Fig.7

Display of a Mid-Hi + Woofer + Sub system Fig.8

8.8 Eingang auswählen 7

Im Fenster „Selected Input“ sehen Sie den aktuell ausgewählten Eingangskanal. Im Menüpunkt „Ext. Source EQ“ können Sie den Eingangskanal ändern. Alles dazu finden Sie im Menüpunkt 8.9. Wenn Sie den PC vom bit one getrennt haben, können Sie den Eingangskanal über das DRC Bedienteil ändern.

8.9 Menüpunkt „Ext. Source EQ“ - Externer Eingangsequalizer 8

Fig.1

In diesem Menüpunkt können Sie den Eingangskanälen eine individuelle Equalizereinstellung zuweisen.

1 Unter „Master Input“ sehen Sie den in der Systemkonfiguration ausgewählten Haupteingang (High/Low-Level) und die ausgewählten Lautsprecher.

Fig.2

2 Im Fenster „Select Input“ sehen Sie die externen Eingangskanäle. Alle ausgewählten Eingangskanäle werden hervorgehoben angezeigt. Um zusätzliche externe Eingänge auszuwählen folgen Sie den Beschreibungen unter Punkt 3, oder wählen Sie diesen im Drop Down „Config“ Menü in der Systemleiste, unter den Punkt „External Sources“ (Fig. 1), durch anklicken des gewünschten Kanals.

3 Die große Abbildung des bit one zeigt ebenfalls die ausgewählten Kanäle. Der aktivierte Haupteingang wird blau dargestellt, die aktivierten externen Eingangskanäle rot. Um einen zusätzlichen externen Eingang zu aktivieren, klicken Sie auf diesen. Dieser wird dann rot angezeigt.

4 Das Fenster „Selected“ zeigt den aktuell ausgewählten externen Kanal an.

5 In diesem Fenster können Sie die Equalizereinstellungen für den aktuell ausgewählten Kanal verändern. Wie Sie das machen können wird im Punkt 8.12 erklärt.

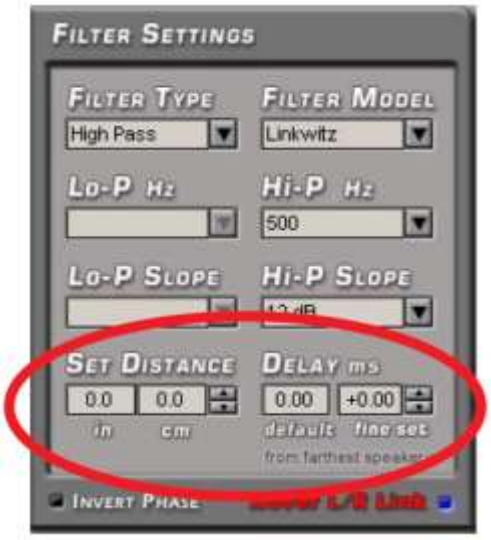
6 Die Grüne Kurve zeigt die aktuelle Frequenzkurve des Equalizers.

7 Mit dem Regler können Sie die Eingangsempfindlichkeit des aktuell eingestellten Kanals verändern. Der Bereich variiert je nach Eingang wie folgt:

- AUX 1/ AUX 2 (0,3 ÷ 5V RMS)
- PHONE / OPTICAL (0,6 – 10V RMS)

8 Mit dem Regler können Sie die Hauptläutstärke des bit one verändern.

8.10 Laufzeitkorrektur



Mit der Einstellung der Laufzeitkorrektur versucht man die verschiedenen Entfernungen der Lautsprecher zum Hörer zu korrigieren.
Vermerk:
Eine Schallwelle gelangt mit der Schallgeschwindigkeit von c = 343 m/s (1234,8 km/h) bei 20 °C in Luft (1013 hPa) vom Lautsprecher zum Hörer. Wenn Sie den Abstand der Schallquelle zum Hörer messen, und diese in den bit one eingeben errechnet dieser die Verzögerungszeit in ms in Abhängigkeit zum am weitest entfernten Lautsprecher.

8.10.1 Set Distance:

In diesem Bereich können Sie die Entfernung von Ihrer Hörposition zu den einzelnen Lautsprechershassis eingeben. Es besteht die Möglichkeit diese in cm oder inches (in) einzugeben.

Fig.2

8.10.2 Delay ms/default

Zeigt Ihnen die Zeitverzögerung in ms an, welche aus der eingegebenen Entfernung errechnet wurde.

8.10.3 Delay ms/fine set

Mit der Feinjustierung verändern Sie die Laufzeitkorrektur in Abhängigkeit der Entfernung die das System errechnet hat.
Die Software addiert oder subtrahiert nur die eingestellte Zeit, zu der errechneten Zeit aus der Entfernung der Lautsprecher.
Wenn Sie die Zeit erhöhen, verschieben Sie den Lautsprecher virtuell näher zur Hörposition. Bei negativen Werten (- x.xx) erhöhen Sie die Entfernung des Lautsprechers.

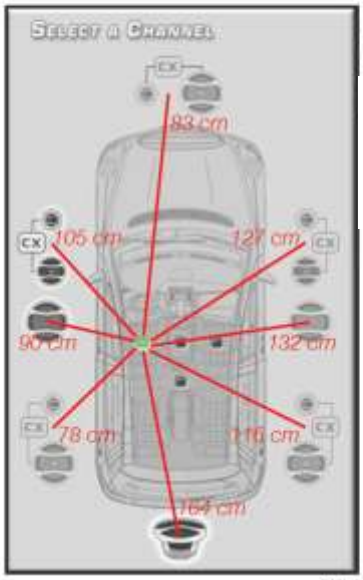
Fig.3

Um die aktuelle Laufzeit zu errechnen, summieren Sie die Laufzeit die unter **„Delay / default“ und „Delay / fineset“** angezeigt wird. Wenn Sie bei der Eingabe eine negative Laufzeit beim am weitest entferntesten Lautsprecher eingeben, erscheint eine Fehlermeldung, die Sie drauf hinweißt, daß keine negative Eingabe möglich ist, und Sie alle andern Lautsprecher korrigieren sollten, um die Laufzeit anzupassen (Fig. 2).

Bei allen Lautsprechern wo ein **„Delay / fineset“** eingegeben wurde, erscheint der Vermerkt **„fds“** in der **„Channel Map“**. (Fig. 3).

8.10.4 Beispiel zur Ermittlung der Laufzeit:

1. Wählen Sie die Position aus, für die Sie die Laufzeit ausmessen möchten (grüner Punkt). Im Beispiel auf der Seite haben wir den Fahrerplatz angenommen.
2. Messen Sie den Abstand zwischen den einzelnen Lautsprecher und der gewählten Hörposition (Mitte Kopfposition). Bei aktiv betriebene Einzelchassis messen Sie vom



Real distances measured in

Fig.4

Lautsprechermittelpunkt, bei passiv betriebenen Lautsprechern wählen Sie einen Punkt der zwischen den Chassis liegt.

3. Wählen Sie nach einander jeden Lautsprecherkanal aus der „Channel Map“ aus und geben Sie die gemessene Entfernung ein.
4. Legen Sie eine MusikCD ein und korrigieren Sie bei Bedarf die errechneten „Delay / default“ Werte mit der „Delay / fine set“ Einstellung.
5. Im abgebildeten Beispiel ist der Subwooferkanal der am weitest entfernte Kanal. Dieser ist der einzige der nicht mit einem negativen „Delay / fine set“ belegt werden darf. Wenn Sie den am weitest entfernten Lautsprecher aber trotzdem weiter vom Hörer entfernen möchten, verkleinern Sie einfach das Maß, welches Sie unter „Set Distance“ für diesen Kanal eingegeben haben.
6. Nun können Sie die Equalizereinstellung wie in den folgenden Seiten beschrieben einstellen.

8.11 Menüpunkt Output Level (10)

In diesen Menüpunkt können Sie den einzelnen Lautsprecherausgangskanälen die Lautstärke zuweisen. Versuchen Sie alle Lautsprecher Lautstärken auf ein Niveau zu bringen.

(1) Wenn das **„Clip“** Licht grün aufleuchtet, verringern Sie bitte wieder die Lautstärke des Signals mit dem entsprechenden Regler, um Clipping zu vermeiden.

(2) Mit diesem Regler können Sie die Ausgangslautstärke jedes einzelnen Lautsprecherkanals von -40db bis 0 dB einstellen.

(3) In diesem Bereich sehen Sie den eingestellten Wert des Reglers in Zahlen.

(4) Der „**Mute“** Knopf schaltet beim Linksklick mit der Maus den ausgewählten Kanal auf lautlos, und zeigt dies mit einem roten Licht an. Wenn Sie abermals auf den **„Mute“** Knopf drücken wird der Kanal wieder aktiviert, und das rote Licht erlischt.

(5) Der **„Link“** Knopf dient dazu alle Kanäle gemeinsam mit einem Regler im gleichen Ausmaß zu ändern, bis ein Kanal das Maximum oder Minimum erreicht.

(6) Mit dem **„Master Volume“** Regler verstellen Sie die Lautstärke des gesamten Systems. Der Einstellbereich reicht von -60dB bis 0 dB.

(7) Mit dem **„Subwoofer Level“** Regler verstellen Sie die Lautstärke des als Subwoofer definierten Ausgangskanals. Der Einstellbereich reicht von -12dB bis 0dB.

(1) Beispiel: Clipping Alarm Ch1, Ch2, Ch4
(4) Beispiel: Lautlos Ch1, Ch2, Ch5, Ch6, Ch7

Amplifiers Sensitivity (Volts)

Front/Rear	1.0	2.0	3.0	4.0
Sub (+3 dB)	0.7	1.4	2.1	2.8

Vermerk: Wenn Sie einen Mono Subwoofer an einem Ausgangskanal installiert haben, sollten Sie diesen Kanal um +3dB anheben. Damit erreichen Sie die selbe Ausgangsleistung für den Mono Subkanal wie für den Stereo Front-/Heckkanal. Siehe dazu die Tabelle rechts.

ACHTUNG: Wenn Sie die Ausgangslautstärke zu stark anheben, kann es zu System- und Grundrauschen kommen.
Wir empfehlen Ihnen die Ausgangslautstärke des bit one auf einem hohen Niveau, und die Eingangsempfindlichkeit der Endstufen niedrig zu halten. Vermeiden Sie aber, daß die Clipping (1) Anzeige aufleuchtet. Um Grundrauschen zu minimieren gehen Sie wie folgt vor:

a) Stellen Sie die Eingangsempfindlichkeit der Endstufe auf ein Minimum (3-4V RMS)
b) Aktivieren Sie die **„Link“** Funktion.
c) Stellen Sie die Regler so ein, daß ein Großteil der Kanäle auf halber Lautstärke eingestellt ist.
d) Achten Sie darauf, daß bei Veränderung des Equalizers auch wieder ein Grundrauschen entstehen kann. Also nehmen Sie alle Einstellungen vor den nächsten Schritten vor.
e) Legen Sie eine laut aufgenommene CD mit viel Dynamik ein, und starten Sie das gewünschte Lied.
f) Schieben Sie die Regler so lange nach oben, bis ein „Clipping“ Licht aufleuchtet. Verringern Sie nun die Lautstärke mit dem Reglern um ca. 3 dB.
g) Schieben Sie nun den **„Master Volume“** Regler bis auf ein Maximum, ohne das die Lautsprecher verzerren. Wenn eine Verzerrung zu hören ist, verringern Sie die Lautstärke so lange bis diese wieder verschwindet. Nun verringern Sie auch hier die Lautstärke um 3dB.
h) Wenn Sie beim **„Master Volume“** Regler 0dB erreicht haben, und das Ausgangssignal Ihnen zu leise ist, und noch keine Verzerrung zu hören war, erhöhen Sie die Eingangsempfindlichkeit aller Endstufen um das selbe Niveau, bis eine Verzerrung zu hören ist. Nun verringern Sie die Lautstärke des **„Master Volume“** Reglers um 3 dB.

8.12 Grafischer Equalizer

Der bit one verfügt über einen 31 Band ± 12 dB grafischen Equalizer (EQ) für jeden Systemkanal, in 1/3 Oktafschritten con 20 bis 20.000Hz.

Der EQ (Equalizer) ist für folgende Kanäle separat einstellbar:
- Ein Equalizer für Front Kanal (Front);
- Ein Equalizer für die Hintern Kanäle (Rear);
- Ein Equalizer für den Centerkanal (Center);
- Ein Equalizer für den Subwooferkanal (Subwoofer).

Um den EQ für einen Kanal einzustellen wählen Sie zuerst in der **„Channel Map“** den gewünschten Kanal aus. Sie können jedes Frequenzband einzeln einstellen, indem Sie mit der Linken Maustaste den gewünschten Regler nach oben oder unten verschieben. Wenn eine Frequenzkurve über mehrere Regler hinweg zugleich verändern möchten, fahren Sie mit der Maus auf den ganz linken Frequenzschieber ab dem Sie die Kurve bearbeiten möchten, klicken Sie auf die rechte Maustaste und halten Sie diese fest. Nun ziehen Sie mit der Maus die gewünschte Kurve (wie in Fig. 1 gezeigt) über die Regler. Beim letzen zu verändernden Regler lassen Sie die rechte Mausetaste los.

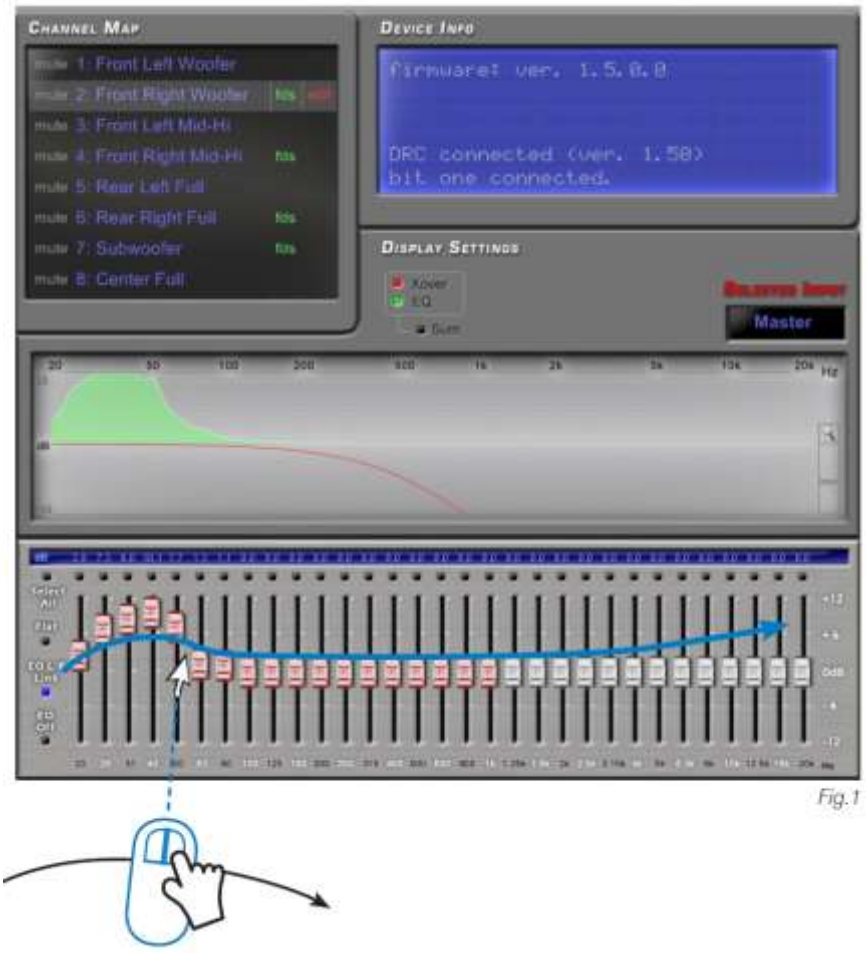


Fig.1

Verschiedene Knöpfe helfen Ihnen bei der Einstellung:

1. **Select All:** Alle Regler werden bei verschieben eines Reglers ebenfalls mitverschoben.
2. **Flat:** Stellt alle Regler auf 0 zurück!
3. **EQ L/R Link:** Die EQ Einstellungen werden zeitgleich für den rechten und linken Kanal eingestellt.
4. **EQ off:** Schaltet den EQ ab. Wenn Sie abermals auf den Knopf drücken, wird die vorher eingegeben Kurve wieder aktiv. Dies dient dazu den Kanal mit, oder ohne EQ zu hören.
5. Aktivieren Sie mehrere Frequenzschieber auf einmal in dem Sie die schwarzen Kästchen oberhalb der Regler mit der linken Maustaste anklicken. Wenn diese aktiv sind erscheinen sie grün markiert. (Beispiel 25 Hz)

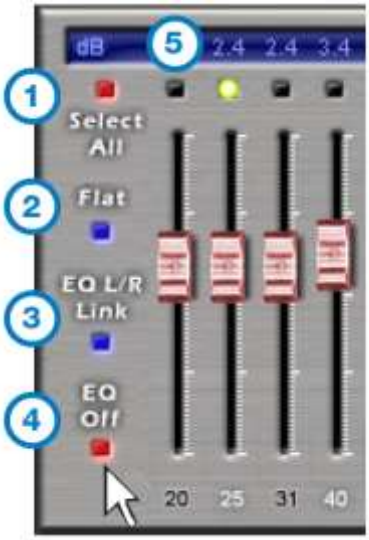


Fig.2

8.13 DYNAMIC EQUALIZATION WIZARD

Die Musikwiedergabe im Auto ist aufgrund vieler Gesichtpunkte abhängig von der Lautstärke. Bei leiser Musikwiedergabe spielt die Dämmung des Autos weniger eine Rolle als bei lauter Musik, bei der Teile im Auto zum mitschwingen angeregt werden, und daher den Frequenzgang stark beeinflussen können.
Daher hat der bit one, in Abhängigkeit der Lautstärke eine eigenen EQ.

Fig.1

Die bit one Software interpoliert den dynamischen EQ zwischen leisem Abspielen und lautem Abspielen der Musik. Um den dynamischen Equalizer einzustellen gehen Sie in der Menüleiste auf **„Config“** und dann **„Dynamic Equalizer Wizard“**.
Zwei verschiedene Modi sind auswählbar:

8.13.1 „Easy“ Modus

Legen Sie eine CD in ihr Laufwerk ein, mit einem dynamischen Musiktrack.

Fig.2

Wählen Sie den Easy Modus aus.
Eine semi-automatische Prozedur startet.
Schieben Sie den Regler auf eine so leise Abhörlautstärke, daß Sie noch Musik aus den Lautsprechern hören können.

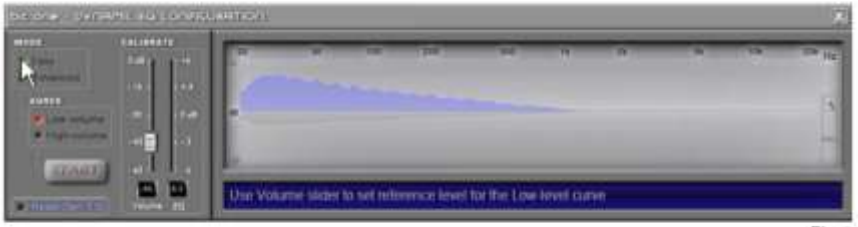


Fig.3

Danach drücken Sie den „Start“ Knopf.
Mit dem EQ Schieber stellen Sie die EQ-Kurve für den Bassbereich in der Lautstärke ein.

Fig.4

Wenn sich bei leiser Abhörlautstärke der Bassbereich sehr gut in die Musikwiedergabe einfügt, drücken Sie auf „Save“.

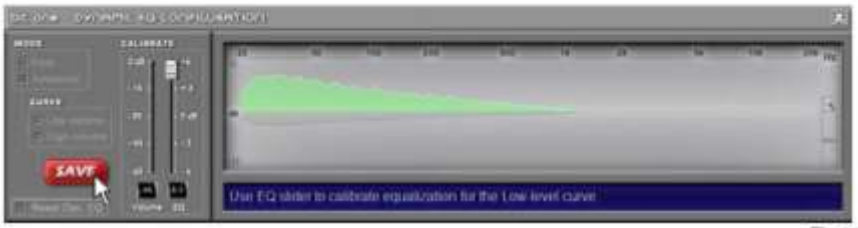


Fig.5

Nun können Sie den EQ für laute Abhörlautstärke einstellen. Dies erkennen Sie daran, daß im Fenster **„Curve“** ein roter Punkt vor **„High-Volume“** steht.

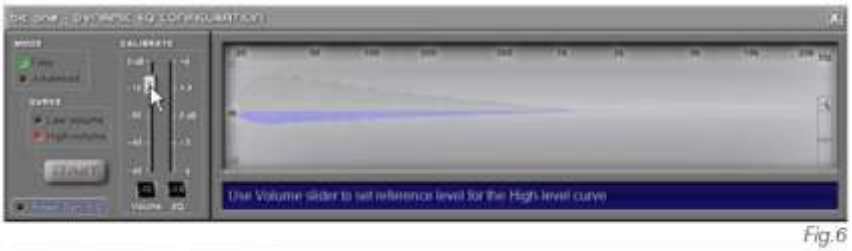


Fig.6

Stellen Sie den Lautstärke Regler (Volume) auf ihre maximale Abhörlautstärke ein, und klicken Sie auf „Start“.

Fig.7

Mit dem EQ Schieber stellen Sie die EQ-Kurve für den Bassbereich für diese Lautstärke ein. Wenn sich bei ihrer maximaler Abhörlautstärke der Bassbereich sich sehr gut in die Musikwiedergabe einfügt, drücken Sie auf „Save“.

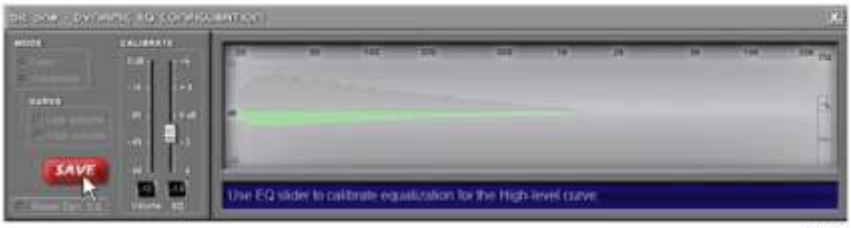


Fig.8

Um die Einstellung zu bestätigten verlassen Sie dieses Fenster mit dem „X“

Fig.9

Nach diesem Vorgang müssen Sie den dynamischen Equalizer **(„Dynamic Equalization“)** nur noch einschalten. Dies finden Sie ebenfalls in der Menüleiste unter **„Config“**, dynamischer Equalizer. Wählen Sie nun „Yes“ aus dem Drop Down Menü. Um diesen wieder auszuschalten, wählen Sie „No“.

Fig.10

8.13.2 „Advanced“ Modus

In diesem Modus ist die EQ Kurve nicht fixiert, sondern kann individual eingestellt werden, wie im Bereich Grafischer EQ zuvor beschrieben.

Die sonstigen Einstellungen sind exakt, wie in den Schritten zuvor unter Punkt 8.13.1 beschrieben, vorzunehmen.

8.13.3 Reset Dynamischen EQ

Mit dem Knopf „Reset Dynamic EQ“ können Sie in Echtzeit den Unterschied zwischen aktivierten und deaktivierten dynamischen EQ hören.

8.14 Einstellungen (Preset) auf dem bit one Speichern

Die bit one Software arbeitet standardmäßig am Preset A. Natürlich können auf Speicherplatz B, C, und D ebenfalls Daten geladen und gespeichert werden. Das Aktuelle Preset wird rot angezeigt. Im Beispiel rechts Preset A.
In der Menüleiste unter Punkt **„Memory“** können Sie folgende verschiedene Funktionen im Drop Down Menü auswählen:

- **Load All Presets:** hiermit werden alle Preset (A/B/C/D) die vorher auf der Festplatte in ein File gespeichert wurden, geladen.
- **Save All Presets:** Speichert alle Preset (A/B/C/D) auf einem beliebigen Speicherort auf Ihrem PC (.prs Format);
- **Load Current Preset:** Ladet ein zuvor gespeichertes Preset (pro. Format) und überschreibt das aktuelle.
- **Save Current Preset:** Speichert das aktuelle Preset auf einen beliebigen Speicherort auf Ihrem PC (.pro format);
- **Copy Preset From:** Gibt Ihnen die Möglichkeit ein Preset, welches Sie im Drop Down Menü auswählen können, über das aktuelle zu speichern.
- **Current Preset Default:** Stellt die Grundeinstellungen für Weichen und EQ wie nach dem Systemkonfigurationsprozess wieder her.

Folgende Daten werden gespeichert:
- Filtereinstellungen je Kanal
- Laufzeitkorrektur je Kanal
- EQ Einstellung je Kanal
- Ausgangslautstärke je Kanal
- Hörposition

ACHTUNG: Folgende Daten werden nicht gespeichert:

- der gewählte „Master“ Eingang
- der gewählte Ausgangskanal
- die im De-Equalizing Prozess gespeicherte EQ Kurve, Ihrer HeadUnit. (siehe Punkt 7.5 Fenster 4)

Diese Daten werden in der Systemkonfiguration voreingestellt, und mit dem Punkt Finalize am bit one gespeichert, und sollten nicht während der anderen Einstellungen verändert werden.

9. FEHLERBEHANDLUNG

9.1 Probleme mit der Synchronisation!

9.1.1 bit one Funktionsprobleme:

Wenn während der Arbeit mit der Software Funktionsprobleme auftreten, trennen Sie bitte Ihr Notebook von der externen Stromversorgung. Somit arbeitet Ihr Notebook unter Akkubetrieb, und Sie vermeiden eine Spannungsdifferenz zwischen USB Masse am PC und KFZ der Masse des bit one.

9.1.2 Der bit one verbindet sich nicht mit der Software

Wenn sich während der Arbeit mit der Software, der bit one aus- und wieder einschaltet kommt es zum Verlust der Verbindung zwischen dem PC und bit one. Wenn Sie die aktuellen Einstellungen nicht verlieren möchten gehen Sie wie folgt vor:

a) Speichern Sie ihre aktuellen Einstellungen auf Ihrem PC (File – Save Setup)
b) Schließen Sie die Software
c) Schalten Sie den bit one ein
d) Starten Sie die Software
e) Laden Sie die vorher gespeicherten Einstellungen (File – Load Setup)

9.1.3 Der bit one reagiert nicht.

Wenn während der Arbeit mit der Software, der bit one nicht mehr reagiert, gehen Sie wie folgt vor:

a) Schalten Sie den bit one aus
  - drücken Sie den Bedienteil Hauptdrehregler.
  - oder trennen Sie das Remote In Kabel des bit one.
  - oder trennen Sie die Stromversorgung des bit one.
b) Speichern Sie ihre aktuellen Einstellungen auf Ihren PC (File – Save Setup)
c) Schließen Sie die Software
d) Schalten Sie den bit one ein
e) Starten Sie die Software
f) Laden Sie die vorher gespeicherten Einstellungen (File – Load Setup)

9.1.4 Einstellungen können nicht gespeichert werden

Nach erfolgreich erledigtem Systemkonfigurationsprozess, übertragen Sie bitte die Einstellungen an ihren bit one. Finalize to bit one. Alles Weitere finden Sie unter Punkt 8.2.3

9.2 HINTERGRUNDGERÄUSCHE

Wenn Hintergrundgeräusche oder Grundrauschen hörbar sind, ändern Sie bitte die Grundlautstärke Ihrer HeadUnit, oder ändern Sie die Ausgangslautstärke. Wie sie diese ändern können, sehen Sie unter 8.11.

9.3 Rescue Modus

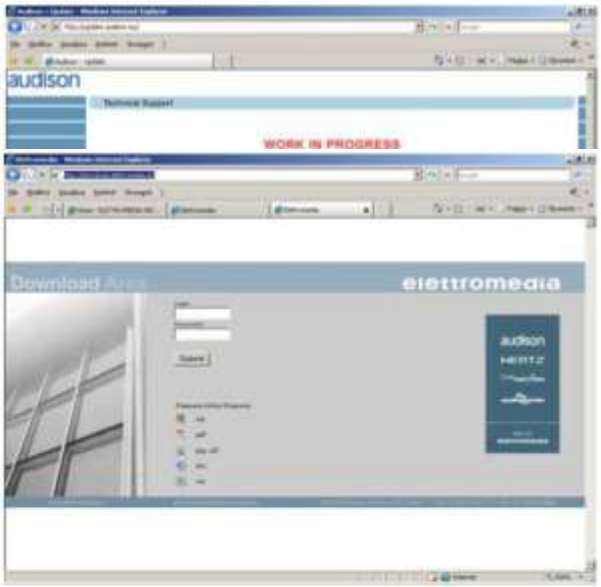
Wenn Sie folgende Fehlermeldung am Display erhalten, gehen Sie wie folgt vor:
A – Verwenden Sie eine gleichwertige Software Version wie auf dem bit one installiert ist.
B – Updaten Sie die Firmware auf Ihrem bit one. Gehen Sie wie folgt vor:

- Speichern Sie die aktuellen Änderungen.
- Bestätigen Sie die Fehlermeldung mit „OK“
- Starten Sie die bit one Software erneut, im „Rescue Mode“

Der Startbildschirm zeigt die aktuelle Firmwareversion an.

Wählen Sie in der Menüleiste „File“ und dann „Check for Updates“. Wenn Sie einen Internetbrowser auf ihrem PC installiert haben, und eine Internetverbindung aufrecht ist, startet Ihr PC die Internetseite automatisch

http://update.Audison.eu



ACHTUNG: Wenn Sie die Datei händisch heruntergeladen und am PC gespeichert haben, verändert sich die Updateprozedur, Folgen Sie dann den Anweisungen auf der Homepage.
Wenn die Internetseite korrekt angezeigt wird, klicken Sie bitte auf den roten Pfeil.
Geben Sie unter Login und Password bitone ein, um in den Downloadbereich zu gelangen.

Drücken Sie auf den rechten grünen Pfeil neben dem Text …Updates and Documents.
Klicken Sie im nächsten Fenster auf das Ordnersymbol neben dem Text …bit one Software and Firmware update
Klicken Sie im nächsten Fenster auf das Ordnersymbol neben dem Text bit_one_PCsoftware_V…_Firmware_V….zip um die Datei herunter zu laden.
Speichern und entpacken Sie die gezipte Datei auf Ihren PC

Wählen Sie in der bit one Software in der Menüleiste „File“ und „Update Firmware“. Öffnen Sie die soeben entzipte Datei im Ordner bit_one_Firmware_upgrade.

ACHTUNG: Sorgen Sie für eine konstante Stromversorgung für den bit one, und dem PC, damit es nicht zum Absturz während des Update kommt. Dies kann dazu führen, daß Sie ihren bit one zum Audison Service schicken müssen.

Bevor der Update Vorgang gestartet wird, erhalten Sie noch einen Sicherheitshinweis.
- Schalten Sie den Bildschirmschoner aus
- Schalten Sie den Energiesparmodus aus.
- deaktivieren Sie Ihren Virusschutz
- Sorgen Sie für konstante Stromversorgung für Ihren PC und bit one.

WARNING!
Do not disconnect 'bit one' device, unplug power or terminate this application during updating process.
Disable standby and energy saving features.
Close all running applications.
Disable anti-virus and anti-spyware systems.
OK
Cancel

Nach Bestätigung mit „OK“ startet der Updateprozess. Dieser kann bis zu 5 Minuten dauern. Sie können den Fortschritt auf der grünen Statusleiste verfolgen.

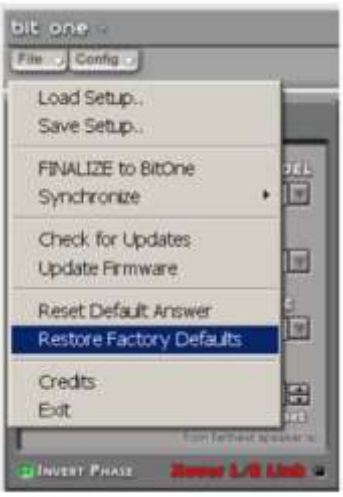
ACHTUNG: Die grüne Statusleiste kann während des Update auch für einige Zeit stehen bleiben.

Nach erfolgreichem Update sehen sie den im rechten Bild zu sehenden Hinweis. Bestätigen Sie diesen mit „OK“.

Schließen Sie die bit one Software, schalten Sie den bit one aus, und starten Sie die beiden in umgekehrter Reihenfolge.
Starten Sie die bit one Software im „Rescue Mode“ und überprüfen Sie die Firmwareversion.

Vermerk: Wenn die Firmware des DRC Bedienteil älter ist als die des bit one, aktualisieren auch diese.

Nun können Sie noch die Standardeinstellungen wiederherstellen, in dem Sie in der Menüleiste unter **„File“** auf **“Restore Factory Defaults”** gehen (Siehe auch 8.2.8).



Bevor der Update Vorgang beginnt erscheint eine Warnmeldung, die Sie mit **„Yes“** bestätigen.

Klicken Sie auf **„Cancel“** und schalten Sie den bit one aus.

This action resets all current settings Are you sure?
YES
NO
This wizard will guide you through the steps to configure your bit one device..
Next
Cancel

Schalten Sie den bit one wieder ein, öffnen Sie die bit one Software und fahren Sie mit **„Next“** fort. Folgen Sie den Systemkonfigurationssetup um die Ein- und Ausgänge zuzuweisen.

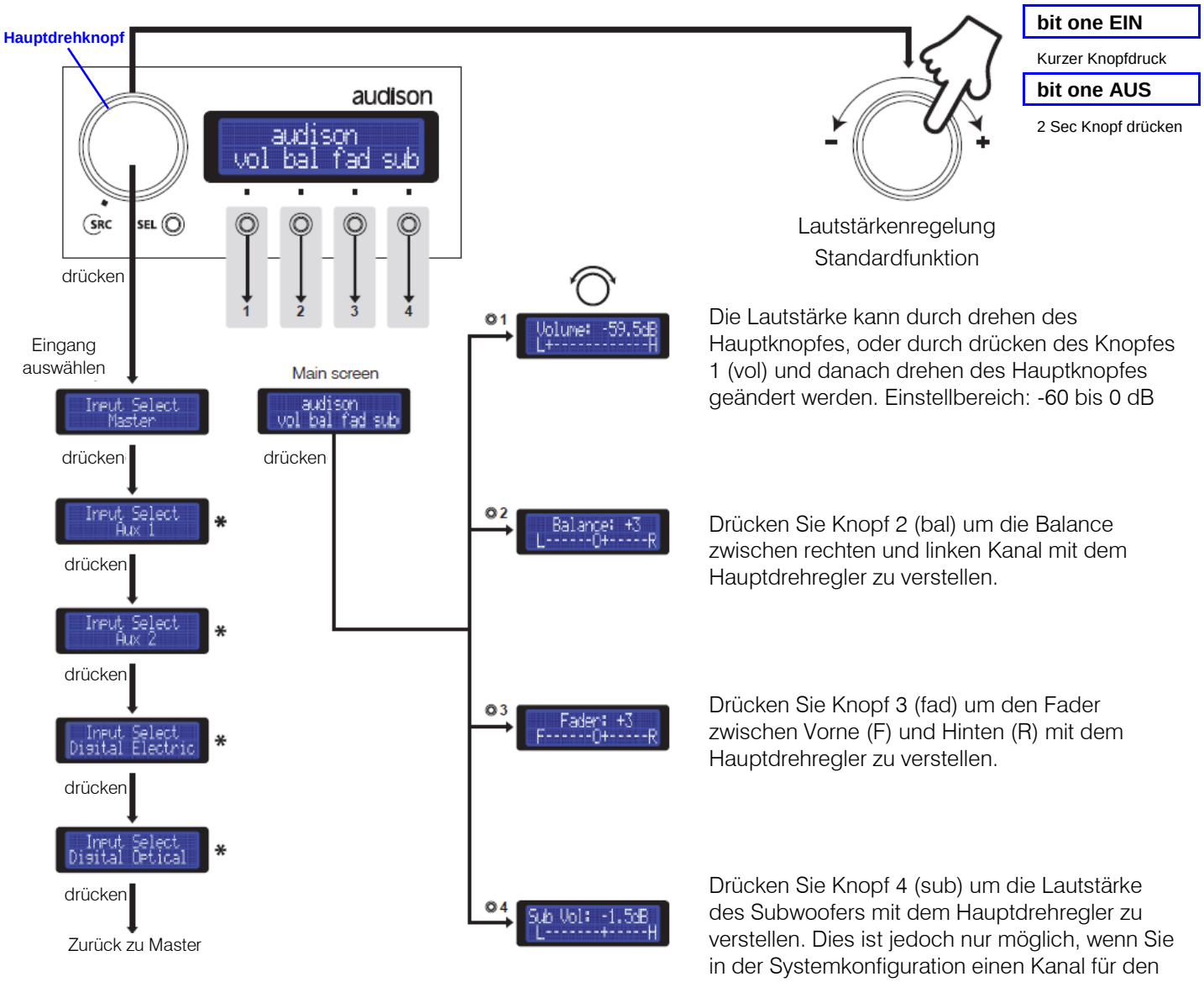
Laden Sie die eventuell gespeicherten Preset, um die Filter, Laufzeit, und EQ Einstellungen wieder zu laden.

10. DRC BEDIENTEIL- DIGITAL REMOTE CONTROL

Das DRC Bedienteil dient als Kontroll- und Anzeigeeinheit für den bit one. Bei zusätzlichen angeschlossenen TH Line Endstufen, zeigt es auch die Betriebszustände der Endstufen an.
Beim Einschalten des Bedienteiles erscheint die Firmware Version am Display.
Wenn der bit one am PC angeschlossen ist, erscheint folgende Meldung am Bedienteil Display: “PC control - DRC is disabled”.
Folgende Funktionen sind bedienbar:

- bit one Ein-/Ausschalten
- Lautstärkenregelung
- Subwooferlautstärkeregelung
- Balance Rechts/Links
- Fader Vorne/Hinten
- Auswahl der Quellen
- Gespeicherte Einstellungen laden
- Dynamischer EQ aktivieren.
- Hauptquelle Lautstärkeregelung aktivieren

DRC mit angeschlossenem Computer



Die Lautstärke kann durch drehen des Hauptknopfes, oder durch drücken des Knopfes 1 (vol) und danach drehen des Hauptknopfes geändert werden. Einstellbereich: -60 bis 0 dB

Drücken Sie Knopf 2 (bal) um die Balance zwischen rechten und linken Kanal mit dem Hauptdrehregler zu verstellen.

Drücken Sie Knopf 3 (fad) um den Fader zwischen Vorne (F) und Hinten (R) mit dem Hauptdrehregler zu verstellen.

Drücken Sie Knopf 4 (sub) um die Lautstärke des Subwoofers mit dem Hauptdrehregler zu verstellen. Dies ist jedoch nur möglich, wenn Sie in der Systemkonfiguration einen Kanal für den Subwoofer ausgewählt haben.
Einstellbereich: -12 bis 0dB in 0,5db Schritten

* Diese Auswahl ist nur, bei in der bit one Software aktivierten Aux oder Eingangskanälen, möglich.

10.1 Telefonanruf

Der Telefoneingang wird nicht separat über die Aux Quellen gewählt, sondern wird automatisch aktiviert, wenn die Freisprecheinrichtung ein Mute Signal an den bit one schickt. Das Bedienteil zeigt **„PHONE call“** am Display an, und der bit one schaltet alle anderen Kanäle auf stumm.
Die Lautstärke kann aber trotzdem mit dem Hauptdrehknopf verstellt werden. bitte achten Sie bei jeder gespeicherten Einstellung darauf, daß die Lautsprecher nicht überlastet werden.

10.2 SEL Knopf

Bei drücken auf den **„SEL“** Knopf können folgende Funktionen gewählt werden.

***1 DualPWR Memory X**: Dieser Menüpunkt ist nur bei Anschluß von TH Line Endstufen aktiv. Hier können Sie die abgespeicherten Betriebszustände der Endstufen laden.

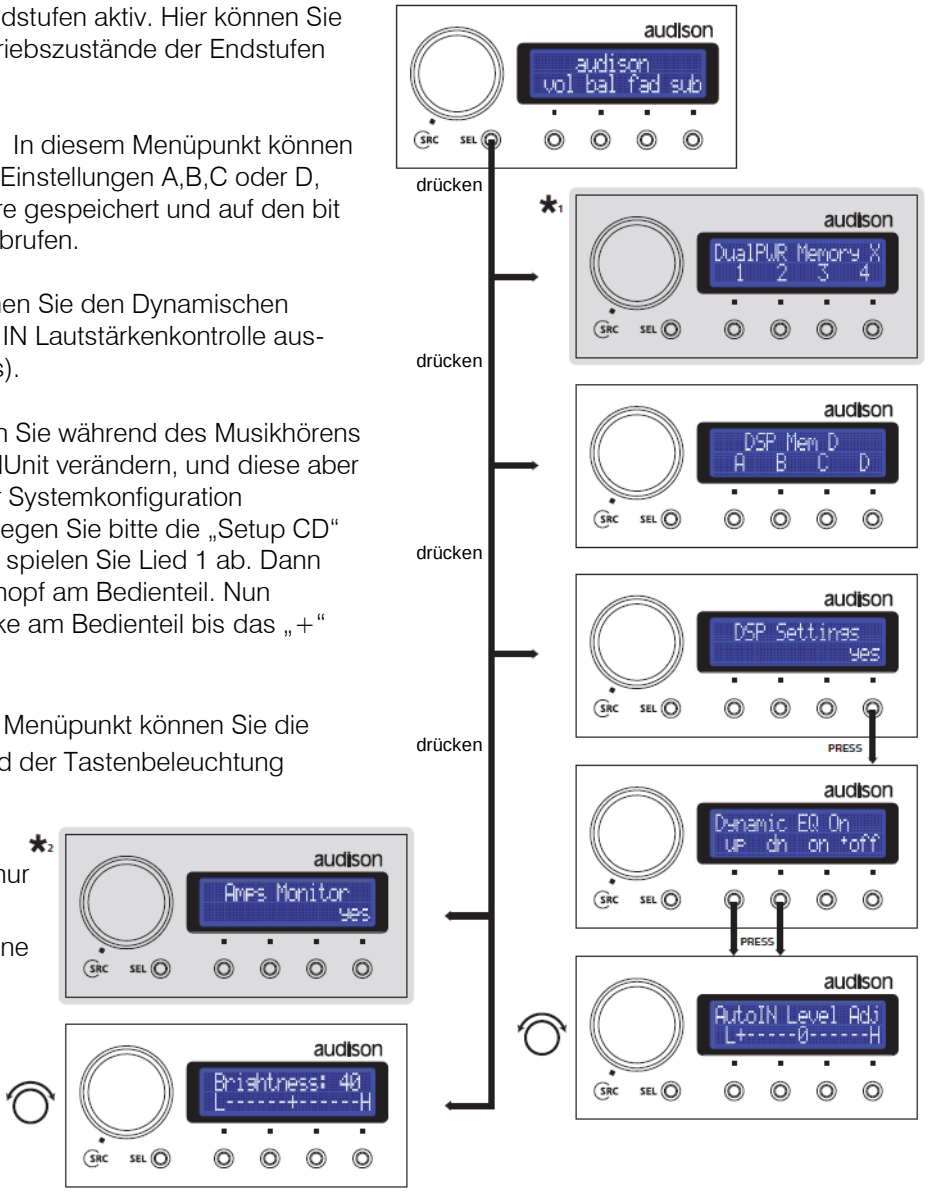
- DSP Memory: A/B/C/D: In diesem Menüpunkt können Sie die abgespeicherten Einstellungen A,B,C oder D, welche Sie in der Software gespeichert und auf den bit one übertragen haben, abrufen.

- DSP Settings: hier können Sie den Dynamischen Equalizer sowie die Auto IN Lautstärkenkontrolle aus- (no) und einschalten (yes).

- AutoIN Level Adj.: Wenn Sie während des Musikhörens die Lautstärke ihrer HeadUnit verändern, und diese aber wieder auf den Pegel der Systemkonfiguration zurücksetzten möchten, legen Sie bitte die „Setup CD“ in Ihre HeadUnit ein, und spielen Sie Lied 1 ab. Dann drücken Sie den „yes“ Knopf am Bedienteil. Nun erhöhen Sie die Lautstärke am Bedienteil bis das „+“ Zeichen auf der „0“ ist.

- Brightness: Bei diesem Menüpunkt können Sie die Helligkeit des Display und der Tastenbeleuchtung ändern.

*2 Diese Einstellung ist nur aktiv, wenn Sie TH Line Endstufen an ihrem bit one angeschlossen haben.



10.3 Verwendung des Bedienteiles und der original Lautstärkeregelung

Sie können die Lautstärke auch über Ihre Head Unit oder Lenkradfernbedienung verstellen. Folgende Punkte sind aber Voraussetzung dafür:

- Die Endstufen dürfen nur über den Chinchausgang des bit one angeschlossen sein. Audison TH Line Endstufen dürfen nicht über ADLink angeschlossen sein.
- Die Aux Anschlüsse des bit one dürfen nicht verwendet werden.

Lautstärkeänderung an der Head Unit:

Während der Systemkonfiguration wählen Sie „ACLink provided amplifiers“ aus. (Siehe Punkt 8)

10.4 Update Firmware DRC Bedienteil

Wichtiger Hinweis:

Bitte folgen Sie exakt den nachher beschriebenen Schritten, um einen Absturz der Firmware zu verhindern.
Folgende Schritte müssen vor dem Upgrade kontrolliert und durchgeführt werden.
Das Bedienteil muß am bit one angeschlossen sein, an eine Audison TH Line Endstufe oder an einem System mit beiden Komponenten.
Auf dem PC mit dem Sie das Firmwareupgrade durchführen muß die bit one Software und der AC Link Treiber installiert sein.
Wenn die bit one Management Software schon am PC installiert ist, muß der AC Link Treiber nicht erneut installiert werden.

Erste Schritte:
Erstellen Sie einen Ordner auf Ihren PC, in den Sie die Download-Datei speichern möchten
Laden Sie die DRC Updatedatei in den vorher erstellten Ordner von http://update.Audison.eu herunter. (Dateiname: zB.: DRC_upgrade_firmware_XXX.zip [XXX steht für die aktuelle Software Version zB 1.50])
Entpacken Sie die in der Zip Datei enthaltene DRC_upgrade_firmware_XXX.exe und speichern Sie diese in denselben Ordner.

ACHTUNG: Während der einige Minuten dauernden Upgradephase, darf es zu keinem Computerabsturz, USB Trennung, Abschalten des bit one, oder jeglichen anderen Behinderungen kommen, die den Upgradeprozess unterbrechen könnten. Ansonsten kann es möglich sein, daß die DRC Firmware von Audison Service neu aufgespielt werden muß.

1. Verbinden Sie den PC mit Ihrem Audio System an dem das DRC Bendienteil angeschlossen ist (bit one oder AC link Interface der TH Line Endstufen).

2. Schalten Sie den bit one oder die TH Line Endstufen ein.

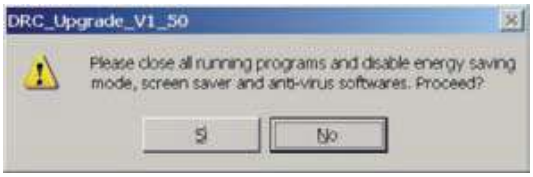
3. Starten Sie die Software „DRC_upgrade_firmware_XXX.exe“

4. Warten Sie bis sich der PC und das DRC Bedienteil synchronisiert haben (Scanning for devices…).

5. Wenn der Synchronisationsvorgang erfolgreich abgeschlossen wurde, drücken Sie bitte im Fenster „DRC Firmware Updater R2“ auf DRC Upgrade to V XXX (wobei XXX für die aktuelle Softwareversion steht).

6. Ein Pop-Up Fenster mit nebenstehender Meldung erscheint:
- bitte schließen Sie alle laufenden Programme
- Schalten Sie den Bildschirmschoner aus
- Schalten Sie den Energiesparmodus aus.
- deaktivieren Sie Ihren Virusschutz

Und klicken Sie danach auf „Yes“.


DRC_Upgrade_V1_50
Please close all running programs and disable energy saving mode, screen saver and anti-virus softwares. Proceed?
Yes
No

7. Warten Sie bis der mehrere Minuten dauernde Updateprozess abgeschlossen ist.

8. Nach Abschluß des Update Vorganges erscheint die Meldung „Upgrade completed“ am Bildschirm, die Sie bitte mit „OK“ bestätigen.

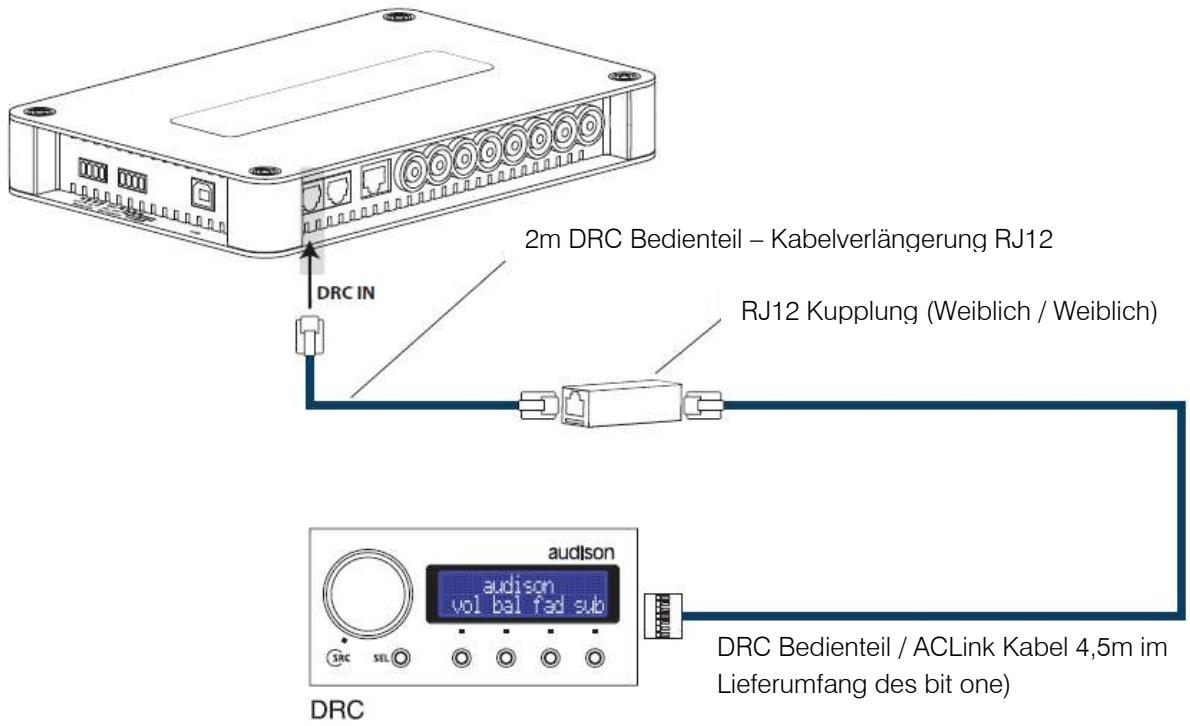
9. Schließen Sie das Fenster mit „Quit“.

11. ZUBEHÖR

11.1 Bedienteil DRC Kabelverlängerung

Dieses Set besteht aus einem 2m langen Kabel und einer Kabelkupplung, und dazu bei langen Fahrzeugen das Standard 4,5m Kabel um 2m auf eine Gesamtlänge von 6,5m zu gelangen.

Einbaubeispiel:



12. TECHNISCHE SPEZIFIKATION

Stromanschluß:

Spannung:	11 ÷ 15 VDC
Leerlaufstrom:	0,45 A
Spannung im ausgeschalteten Zustand, ohne Bedienteil DRC:	<0,5 mA
Spannung im ausgeschalteten Zustand, mit Bedienteil DRC:	<1,8 mA
Remote IN Spannung:	7 ÷ 15 VDC (1.3 mA)
Remote OUT Spannung:	(bit one) 12 VDC (20 mA)
Remote OUT Spannung:	(bit one.1) 12 VDC (130 mA)

Signalsektion:

Verzerrung - THD @ 1 kHz, 1 VRMS Ausgangsleistung:	0,002 %
Bandbreite @ -3 dB:	4,5 ÷ 21k Hz
S/N Verhältnis @ A gewichtet:	
Digitaler Eingang: 112 dB	
Haupteingang (Master Input): 96.5 dB	
AUX Eingang: 100 dB	
Kanaltrennung @ 1 kHz:	77 dB
Eingangsempfindlichkeit Chincheingang:	0.3 ÷ 5 V
Eingangsempfindlichkeit Lautsprechereingang:	1.2 ÷ 20 V
Eingangsimpendanz Chincheingang:	20 kΩ
Eingangsimpendanz Lautsprechereingang:	5 kΩ
Max. Ausgangslevel (RMS) @ 0.1% THD:	4 V

Eingangssektion:

Low level (Chinch):	Ch1÷Ch6, AUX1 L/R, AUX2 L/R
High Level (Lautsprecher):	Ch1÷Ch8, Telefon (Phone) IN
Digital Koaxial-, Optischer Eingang:	(S/PDIF Max 48 kHz/24 bit)

Ausgangssektion:

Low level (Chinch):	Ch1÷Ch8
Digital ADLink:	(Ch1÷Ch8 S/PDIF)

Verbindungen:

Vom / zum Personal Computer:	1 x USB / B (2.0)
Zur Audison Electronik:	2 x ACLink control bus

Weichen:	Nr. 8 (Einer pro Kanal)
Filter Type:	Full / High Pass / Low Pass / Band Pass
Filter Art und Flankensteilheit:	Linkwitz @ 12 / 24 / 36 / 48 dB
Butterworth @ 6 / 12 / 18 / 24 / 30 / 36 / 42 / 48 dB	
Weichenfrequenz:	in 70 Schritte @ 10 ÷ 20k Hz
Phase:	0° / 180°

Equalizer:

High Level Eingang (Lautsprechereingang):	Automatisches De-Equalization
AUX Eingang	4 x Graphisch: ±12 dB @ 31 Band,
ISO 1/3 Okt., 20 ÷ 20k Hz	
Ausgang:	8 x Graphisch: ±12 dB @ 31 Band,
ISO 1/3 Oct, 20 ÷ 20k Hz	

Automatische Dynamic Equalization zwischen leiser und lauter Abspiellautstärke.

Laufzeitkorrektur:

Einstellbare Entfernung:	2.8 ÷ 748 cm
Verzögerung:	0 ÷ 22 ms
Einstellschritte:	0,08 ms, 2,8 cm

Abmessungen:

B (Breite) x L (Länge) x H (Höhe):	150 x 225 x 32,3 mm
Gewicht:	1,345 kg